

AMTSBLATT

für die Stadt Welzow

mit dem Ortsteil Proschim

(Welzower Bote)

Welzow, den 01.03.2011

Jahrgang 22

Nummer 03

IMPRESSUM:

Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim.

• **Herausgeber:** Stadt Welzow

• **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:** die Bürgermeisterin

• **Redaktionelle Bearbeitung:**
Die Bürgermeisterin Frau Zuchold,
Poststraße 8, 03119 Welzow,
Telefon 035751 250-0, Fax 250-22,
e-mail: stadt-welzow@t-online.de

• **Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Druckerei Greschow
Kochstraße 23,
03119 Welzow,
Telefon 035751 28158, Fax 27082
e-mail:
info@druckerei-greschow.de

• **Druck und Verlag:**

Druckerei Greschow,
vertreten durch den Geschäftsführer
www.druckerei-greschow.de

Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages.

Für unverlangt an die Verwaltung oder den Verlag eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Für Anzeigeninhalte übernimmt die Druckerei Greschow ebenfalls keine Haftung.

Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal monatlich und wird an alle Haushalte in der Stadt Welzow kostenlos verteilt.

Auflagenhöhe: 2.500 Exemplare

Für Personen, die von dieser Verteilung nicht erreicht werden, liegt das „Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim (Welzower Bote)“ im Rathaus (03119 Welzow, Poststraße 8, Bürgerservice) kostenlos aus.

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Herausgeber zu beziehen.

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

- S. 2 - Amtliche Bekanntmachung, Beschlüsse, Sitzung Hauptausschuss 26.01.2011
- Amtliche Bekanntmachung, Beschlüsse, Sitzung Stadtverordnetenversammlung 26.01.2011
- Amtliche Bekanntmachung, Beschlüsse, Sitzung Stadtverordnetenversammlung 09.02.2011
- S. 3 - Amtliche Bekanntmachung des Planungsverbandes Verkehrslandeplatz Welzow

Nichtamtlicher Teil

- S. 4 Informationen aus dem Rathaus
- S. 8 Weitere Informationen
- S. 10 Geburtstage, Geschichte und Kultur
- S. 14 Vereine und Organisationen
- S. 23 Soziale Dienste
- S. 26 Bereitschaft
- S. 27 Kirchen
- S. 28 Neues aus den Nachbargemeinden, nach Redaktionsschluss eingegangen
- S. 30 Anzeigen

Amtlicher Teil

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung des Hauptausschusses am 26.01.2011

Öffentlich

Beschluss HA013/11 Vergabe - Ertüchtigung Bestandsfenster einschließlich Rohbauarbeiten im Turm und Fensterbankabdichtung außen des Archäotechnischen Zentrum, Fabrikstraße 2
- einstimmig beschlossen -

Beschlusstext: Der Hauptausschuss beschließt dem Bieter Nr. 02 den Zuschlag zur Ertüchtigung der Bestandsfenster einschließlich Rohbauarbeiten im Turm und Fensterbankabdichtung außen auf der Grundlage des Angebotes vom 21.01.2011 in Höhe von 7.114,42 Euro brutto zu erteilen.

Beschluss HA014/11 Vergabe - Ausstattung Medienraum und Rauchmeldezentrale des Archäotechnischen Zentrum, Fabrikstraße 2
- einstimmig beschlossen -

Beschlusstext: Der Hauptausschuss beschließt dem Bieter Nr. 02 den Zuschlag für die Ausstattung des Medienraumes und den Einbau der Rauchmeldezentrale des Archäotechnischen Zentrums auf der Grundlage des Angebotes vom 20.01.2011 in Höhe von 12.224,25 Euro brutto zu erteilen.

Nichtöffentlich

Beschluss HA018/11 Vergabe zu Druck und Verteilung des Amtsblattes
- einstimmig beschlossen -

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 26.01.2011

Öffentlich

Beschluss SV016/11 Fragekatalog zur Befragung in der Stadt Welzow, Wohngebiet V / Teile des Liesker Weges
- mehrheitlich beschlossen -

Beschlusstext: Der Fragebogen zur Befragung in der Stadt Welzow, Wohngebiet V / Teile des Liesker Weges, wird wie in der Anlage beigefügt, beschlossen. Die Befragung soll im I. Quartal 2011 durchgeführt werden.

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 09.02.2011

Öffentlich

Beschluss SV009/11 Bestätigung des Strategischen Stadtentwicklungskonzeptes 2030-Welzow
- mehrheitlich beschlossen -

Beschlusstext: Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die von der Hochschule Lausitz am 04.01.2011 den Abgeordneten vorgestellte Endfassung des Strategischen Stadtentwicklungskonzeptes 2030-Welzow. Die im Rahmen des Masterplanes (Teil 3) ausgewiesenen Initialprojekte werden zur Umsetzung empfohlen.

Beschluss SV003/11 Abgrenzung der Stadtumbaugebiete nach § 171 b Satz 1 BauGB
- mehrheitlich beschlossen -

Beschlusstext: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Abgrenzung der Stadtumbaugebiete gemäß beigefügter Karte. Innerhalb der Gebiete sollen Rückbau- und Aufwertungsmaßnahmen die Folgen der demographischen Entwicklung gezielt abfedern.

Beschluss SV002/11 Umbau und Erweiterung Kindertagesstätte Spatzennest
- mehrheitlich beschlossen -

Beschlusstext: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt Umbau und Erweiterung der Kita „Spatzennest“, Spremberger Straße 52, 03119 Welzow, entsprechend der vorliegenden Entwurfsplanung des Architektenbüros Schwarzplanarchitektur vom 13.12.2010.

Beschluss SV012/11 Vergabe von Planungsleistungen für Umbau und Erweiterung Kindertagesstätte Spatzennest
- einstimmig beschlossen -

Beschlusstext: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die freihändige Vergabe von Planungsleistungen für den Umbau und die Erweiterung der Kindertagesstätte Spatzennest auf der Grundlage des Angebotes vom 05.01.2011 in Höhe von 68.196,20 Euro brutto.

Beschluss SV016/11 Bürgerbefragung zur Stadtentwicklung Welzow - Änderung des Beschlusses 051/09
- mehrheitlich beschlossen -

Beschlusstext: Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Durchführung einer Bürgerbefragung zur Stadtentwicklung Welzow gemäß Beschluss 051/09 entsprechend einer mehrheitlichen Empfehlung der zuständigen Verhandlungsgruppe Bergbau (VB) aufzuheben. Alle übrigen Festlegungen des Beschlusses 051/09 bleiben von dieser Beschlussfassung unberührt. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, in den Verhandlungen mit dem Unternehmen Vattenfall im Zuge des laufenden Braunkohlenplanverfahrens eine gesonderte Bürgerbefragung der evtl. von Umsiedlung betroffenen Einwohner des Wohngebietes 5 sowie der Ausbauten des Liesker Weges im 1. Quartal 2011 zu veranlassen.

Beschluss SV015/11	Kooperationsvertrag zwischen der GMB GmbH / Vattenfall Europe Mining AG und der Stadt Welzow -mehrheitlich beschlossen-
Beschlusstext:	Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: Dem Kooperationsvertrag zwischen der GMB GmbH / Vattenfall Europe Mining AG und der Stadt Welzow wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt.
Beschluss SV017/11	Abschluss eines Mietvertrages mit dem Bergbautourismusverein „Stadt Welzow“ e.V. für das Objekt, Heinrich-Heine-Straße 2 - mehrheitlich beschlossen -
Beschlusstext:	Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: Zwischen der Stadt Welzow und dem Bergbautourismusverein „Stadt Welzow“ e.V. wird der in der Anlage beigefügte Mietvertrag zur Nutzung des Objektes, Heinrich-Heine-Straße 2 rückwirkend ab 01.11.2010 für den Zeitraum von 5 Jahren abgeschlossen.
Beschluss SV004/11	Antrag auf Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsstelle: 6300.9400) - einstimmig beschlossen-
Beschlusstext:	Für die HH-Stelle 6300.9400 (Planung und Bau Cottbuser Straße) wird gemäß § 81 Gemeindeordnung (gemäß Artikel 4 (3) Kommunalrechtsreformgesetz i.V.m. § 81 Gemeindeordnung) eine außerplanmäßige Ausgabe für das Jahr 2010 in Höhe von 85.011,66 Euro genehmigt.
Beschluss SV010/11	Verkauf der Grundstücke Am Schützenplatz Flur 2, Flurstücke 210, 201, 202, 203, 205, 207, 208 und 209 an Vattenfall Europe Mining AG - mehrheitlich beschlossen -
Beschlusstext:	Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: Die voll erschlossenen Grundstücke, Am Schützenplatz Flur 2, Flurstücke 210, 201, 202, 203, 205, 207, 208 und 209 mit einer Gesamtgröße von 5.426 m ² werden zu einem Verkehrswert von 175.639,62 Euro an Vattenfall Europe Mining AG, Vom-Stein-Straße 39 in 03050 Cottbus verkauft.
Beschluss SV020/11	Änderung bzw. Ergänzung der Anlage des Pachtvertrages zwischen der Stadt Welzow und der Landwirte GmbH Terpe-Proschim - mehrheitlich beschlossen -
Beschlusstext:	Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: Die Anlage des Pachtvertrages zwischen der Stadt Welzow und der Landwirte GmbH Terpe-Proschim vom 10.05./20.10.2004 wird, wie aus der Anlage (neu) ersichtlich, geändert bzw. ergänzt.
Nichtöffentlich	
Beschluss SV011/11	Niederschlagung offener Forderungen - einstimmig beschlossen -
Beschluss SV001/11	Löschung Grundbucheintragung Welzow Blatt 639, Abt. II, lfd. Nr. 2 und 3 - einstimmig beschlossen -
Beschluss SV021/11	Änderung der Anlage des Hausverwaltervertrages zwischen der Stadt Welzow und der GeWoBa mbH - einstimmig beschlossen -
Welzow, 25.02.2011	gez.: Birgit Zuchold, Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachung „Planungsverband Verkehrslandeplatz Welzow“ (Zweckverband)

Bekanntmachung

des Beschlusses aus der Verbandsversammlung des „Planungsverbandes
Verkehrslandeplatz Welzow“ (Zweckverband) vom 15.02.2011

Beschluss-Nr. 01/2011	- einstimmig beschlossen - Abwägungsbeschluss zur 2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Verkehrslandeplatz Welzow“ Die Verbandsversammlung beschließt: Die Verbandsversammlung beschließt gemäß § 1 Abs. 6 BauGB die beigefügten Vorschläge zur Abwägung der öffentlichen Belange in der vorliegenden Fassung. Der Vorsitzende des Planungsverbandes wird beauftragt, die Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen geäußert haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
Beschluss-Nr. 02 / 2011	- einstimmig beschlossen - Satzungsbeschluss zur 2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Verkehrslandeplatz Welzow“ Die Verbandsversammlung beschließt: Gemäß § 10 BauGB wird die 2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Verkehrslandeplatz Welzow“ in der vorliegenden Fassung vom 04.02.2011 als Satzung beschlossen. Die Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt. Der Bebauungsplan ist ausfertigen zu lassen und durch ortsübliche Bekanntmachung in Kraft zu setzen. Für die 2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Verkehrslandeplatz Welzow“ ist die Genehmigung beim Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft Brandenburg zu beantragen.
Welzow, 16.02.2011	gez. Birgit Zuchold Verbandsvorsteher

Bekanntmachung über die Offenlegung der Ergebnisse der Bodenschätzung (Nachschätzung gemäß § 11 des Bodenschätzungsgesetzes)

Die Ergebnisse der Nachschätzung in den Gemarkungen Haidemühl und Proschim im Bereich des Bodenordnungsverfahrensgebietes „Oberer Landgraben“ werden in der Zeit vom 06.06. bis 05.07.2011

in den Diensträumen des Finanzamts Cottbus, Vom-Stein-Straße 29, Haus 5, Zimmer 315

während der Sprechstunden Mo, Mi, Do von 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Di von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Fr von 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr

offengelegt.

Offengelegt werden die Schätzungsurkarten und die Schätzungsbücher für Ackerland und für Grünland, in denen die Ergebnisse der Nachschätzung niedergelegt sind. Die offengelegten Ergebnisse der Nachschätzung werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Grundstücke nicht besonders bekanntgegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Ergebnisse der Nachschätzung können die Eigentümer der betreffenden Grundstücke (Flächen) Einspruch einlegen. Der Einspruch ist bei dem vorbezeichneten Finanzamt schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären.

Die Frist zur Einlegung des Einspruchs beträgt einen Monat. Sie beginnt mit dem Ablauf des Tages, bis zu dem die Ergebnisse offengelegt sind. Der letzte Tag zur Einlegung des Einspruchs ist demnach der 05.08.2011 .

Bei der Einlegung des Einspruchs soll die Entscheidung bezeichnet werden, gegen die sich der Einspruch richtet. Es soll angegeben werden, inwieweit die Entscheidung angefochten und Ihre Aufhebung beantragt wird. Ferner sollen die Tatsachen, die zur Begründung dienen, und die Beweismittel angeführt werden.

Mit dem Ablauf der Frist für die Einlegung des Einspruchs werden die offengelegten Schätzungsergebnisse unanfechtbar, soweit nicht Einspruch eingelegt ist.

Cottbus, 14.02.2011

Der Vorsteher des Finanzamts Cottbus

i. Ori. gez. Spangemacher

Ende des amtlichen Teiles

Informationen aus dem Rathaus

Informationen der Bürgermeisterin



Informationen der Bürgermeisterin

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
am 09.02.2011 fand im Rathaussaal die 2. Stadtverordnetenversammlung statt.

Dabei stand u. a. die Entscheidung zum Strategischen Entwicklungskonzept 2030 – Welzow auf der Tagesordnung. Bereits in den Jahren 2009 und 2010 sind sowohl die Bürgerinnen und Bürger und auch die politischen Vertreter in Bürgerveranstaltungen über die Leitziele und Handlungsempfehlungen durch die Hochschule Lausitz, Prof. Sommer, informiert worden. Mit einer Vorstellung zum Teil 3, einem Masterplan, wurden die Arbeiten am Konzept zunächst abgeschlossen. Mit diesem Entwicklungskonzept werden der Stadt kurz- (0-5 Jahre) bis langfristige (10-30 Jahre) bauliche Maßnahmen vorgeschlagen, die unsere Stadt attraktiver und lebenswerter gestalten sollen. Mehrheitlich bekannten sich die

Stadtverordneten zu dieser Beschlussfassung. Wir möchten Ihnen mit der Hochschule Lausitz den Masterplan in den kommenden Monaten in öffentlichen Veranstaltungen vorstellen. Die Mitarbeiter der Hochschule Lausitz bieten darüber hinaus interessierten Bürgern wöchentlich eine Bürgersprechstunde in dem bekannten Bürgerbüro „Wespe“ in der Spremberger Straße 51 an.

Für vorgesehene Rückbaumaßnahmen aus dem Wohnungsbestand der Gewoba ist eine Beschlussfassung, mehrheitlich durch die Stadtverordneten, zur Abgrenzung des Stadtumbaugebietes gefasst worden. Damit ist die Grundlage für einen gezielten Rückbau von Immobilien mit einem überdurchschnittlich hohen Leerstand in Welzow geschaffen worden.

Wir möchten in diesem Jahr mit einem wichtigen Bauvorhaben, dem Umbau und der Sanierung der Kindertagesstätte „Spatzennest“ beginnen. Mit dem Umbau wird das Haus fit gemacht für eine moderne und zukunftsorientierte Betreuung unserer Kinder. Die Durchgangszimmer entfallen und es kann eine ungestörte Beschäftigung mit den Kindern durch das Erzieherteam gestaltet werden. Ein zusätzlicher Multifunktionsraum soll für alle Kinder zu einem Tummelplatz werden, um bei Spiel und Sport

altersübergreifend Spass zu haben. Eine attraktive, umfassende Außenanlagengestaltung ist auf die Bedürfnisse der Kleinen abgestimmt und wird viele Angebote (Rollerbahn, Erlebnispfad, Spielgeräte u. v. m.) zum Toben und Spielen schaffen. Fördermittel für eine Realisierung sind bei Bund und Land beantragt worden. Zwischen der GMB GmbH, dem Unternehmen Vattenfall Europe Mining AG und der Stadt Welzow ist ein Kooperationsvertrag abgeschlossen worden. Die GMB wird in nächster Zeit in Welzow ein Büro eröffnen. Gemeinsam mit der GMB GmbH wollen wir in den nächsten Jahren diverse Hochbauprojekte wie auch Straßenbaumaßnahmen realisieren. Mit der Ansiedlung der GMB GmbH in Welzow werden überdies auch neue Arbeitsplätze geschaffen.

Ihre Bürgermeisterin
Birgit Zuchold

Tag der offenen RATHAUS-Tür

Mit einem Tag der „offenen RATHAUS-Tür“ am **Samstag, den 02.04.2011, in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr** reagiert die Stadtverwaltung Welzow auf Anforderungen der Welzower Bürger.

Nach der Begrüßung durch die Bürgermeisterin werden verschiedene Filme und eine Bilderpräsentation über Welzow gezeigt. Die Grundschule Welzow sorgt mit Kaffee, Kuchen und belegten Brötchen für das leibliche Wohl der Gäste, in der Spielecke im Flur wird durch das FIV Projekt eine Kinderbeschäftigung erfolgen und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung werden Fragen der Bürger beantworten und Anregungen entgegennehmen. Es ist darüber hinaus geplant, dass der neue Personalausweis vorgestellt wird und dass im Bauamt Informationen zum GIS Verfahren gegeben werden.

Unsere Öffnungszeiten ändern sich ab März

Ab Dienstag, 01.03.2011, möchten wir Ihnen neue Öffnungszeiten anbieten.

Öffnungszeiten neu

Montag	9:00 – 11:30 Uhr
Dienstag	9:00 – 11:30 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9:00 – 11:30 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag	9:00 – 12:00 Uhr

An jedem 1. Samstag im Monat öffnen wir für Sie in der Zeit von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr das Rathaus. Zu diesen Zeiten werden einzelne Mitarbeiter der Verwaltung, insbesondere Einwohnermeldeamt und Allgemeiner Verwaltung, für Sie Ansprechpartner sein und auch alle weiteren Fragen zu anderen Fachbereichen entgegen nehmen.

Diese neuen Öffnungszeiten sollen zunächst in einer Probezeit von einem Quartal getestet werden. Wir möchten in dieser Zeit die Akzeptanz und auch die Resonanz bei unseren Bürgern erfragen und wollen wissen, ob Sie mit den geänderten Öffnungszeiten zufrieden sind. Es wäre schön, wenn wir möglichst viele Meinungen erfahren, um uns den individuellen Bedürfnissen unserer Bürger anzupassen.

Ihre Bürgermeisterin
Birgit Zuchold

Information aus der Verhandlungsgruppe Bergbau

Forderungen zum Einwohnerantrag zum Teilfeld 1 werden verhandelt

Am 15.02.2011 fand die 11. Sitzung der Verhandlungsgruppe Bergbau im Welzower Rathaus statt. Die Mitglieder sprachen sich übereinstimmend dafür aus, zunächst mit den Verhandlungen zu den Forderungen des Einwohnerantrages für das Teilfeld 1 des Tagebaus Welzow Süd zu beginnen. Ein erster Verhandlungstermin ist für den 09.03.2011 festgelegt. Alle Verhandlungsgruppenmitglieder sind sich der Verantwortung bewusst, denn es soll dem Willen der Welzower Bürger ergebnisorientiert verhandelt werden.

Forderungskataloge für den Welzow-Teilumsiedlungsvertrag zum Teilfeld 2

Erstmals wurden in der 11. Sitzung der Verhandlungsgruppe Bergbau erste Entwürfe von Forderungskatalogen aller Bürgerbeiräte und der Verwaltung vorgestellt und diskutiert. Im Ergebnis ist festzuhalten, dass bezogen auf die vorgeschlagenen Forderungen fraktionsübergreifend und zwischen den Bürgerbeiräten in vielen Positionen Übereinstimmung herrscht.

Mit vielen Ideen und Vorschlägen haben sich sowohl die Bürgerbeiräte als auch die Verwaltung Gedanken darüber gemacht, welche Maßnahmen in den kommenden Jahren erforderlich sind, um das Wohnumfeld aufzuwerten, weitere Straßen und Gebäude zu sanieren, damit für alle Bürger unsere Stadt schöner und lebenswerter gestaltet werden kann.

Im nächsten, nun folgenden Schritt sollen alle Forderungen ausgewertet und zu einem gemeinsamen Forderungskatalog zusammengeführt werden. Gleichwohl werden ebenfalls die Vorstellungen der ansässigen Vereine sowie der Gewerbetreibenden, der Kirchen und sonstigen sozialen Einrichtungen berücksichtigt.

Auch über schnellst möglichst zu realisierende Maßnahmen im Wohnbezirk 5 und im Stadtgebiet von Welzow wird die Verhandlungsgruppe Bergbau in den kommenden Sitzungen beraten, um diese noch in diesem Jahr mit dem Unternehmen Vattenfall Europe Mining zu verhandeln.

Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Partnerschaftsaustausch für das Jahr 2011

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

auf der Grundlage der bestehenden Partnerschaftsverträge zwischen der Stadt Welzow und den Gemeinden Maszewo und Schiffweiler ist das Programm für 2011 mit vielfältigen Partnerschaftstreffen vorbereitet. Ausdrücklich sind weitere Ideen und die Teilnahme von Vertretern aus Politik, Verwaltung und Vereinen sowie von interessierten Bürgern gewünscht. Wir möchten Sie deshalb bitten, sich bei den verschiedenen Veranstaltungen einzubringen oder gegebenenfalls Vorschläge zu unterbreiten, welche Ausflugsziele in der näheren Umgebung oder welche Veranstaltungen mit unseren Gästen besucht werden können.

Ihr Interesse und Ihre Teilnahme an den geplanten Aktionen, insbesondere auch bei den Besuchen in den Partnergemeinden, bitten wir Sie uns rechtzeitig (bis zur SV am 09.02.2011) mitzuteilen, damit Unterkunft, Fahrt und Ablauf effektiv geplant und vorbereitet werden können.

Hier möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass die Kosten für Anreise, Übernachtung und Verpflegung selbst getragen werden müssen.

Eine Ausnahme besteht für Projekte mit der polnischen Partnerstadt Maszewo. Hier beantragen wir eine Projektförderung, so dass die Kosten nicht in vollem Umfang getragen werden müssen.

1. Partnerschaftsaustausch Gemeinde Schiffweiler – Stadt Welzow

26.05.2011 – 30.05.2011 Schiffweiler in Welzow
11.08.2011 – 14.08.2011 Welzow in Schiffweiler

2. Partnerschaftsaustausch Gemeinde Maszewo – Stadt Welzow

Für 2011 sind folgende Treffen in Welzow vorgesehen:

Mai 2011	Seniorenwoche
28.05.2011	Kinderfest soziales Netzwerk
Mai/Juni 2011	polnische Kindergartengruppe ist eingeladen. Gemeinschaftsprojekt ATZ/ Alte Dorfschule „Sandkorn“ 10 Kinder aus Maszewo und Welzow in einem Workshop für 1 Woche
26.05.2011	Rathausfest Welzow
06/2011	Sportfest WSV Borussia
22.09.2011	Herbstfest in der „Alten Dorfschule“
26.09.2011	Mach Mit Machs nach Machs besser Schule aus Maszewo in Welzow
10.-12.10.2010	Zeitensprünge GEOCACING – Neues aus Welzow Jugendaustausch in Welzow 5 poln. Jugendliche bis 15 Jahre
13.12.2011	Weihnachtsfeier Senioren ALDO

Weitere Termine für die Treffen in der Partnergemeinde Maszewo, insbesondere die Treffen mit Gemeindevertretern, liegen uns derzeit noch nicht vor. Sobald diese bekannt sind, werden Sie informiert.

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen unsere Mitarbeiterin Frau Hellwig (Tel. 27663) gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Terminübersicht

Hauptausschuss

Vorsitzende: Frau Bürgermeisterin B. Zuchold
Tag: 23.03.2011
25.05.2011
07.09.2011
02.11.2011
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Stadtverordnetenversammlung Welzow

Vorsitzender: Herr C. Kupsch
Tag: 06.04.2011
08.06.2011
21.09.2011
16.11.2011
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Ortsbeirat Proschim

Vorsitzende : Frau P. Rösch
Tag: 06.06.2011
12.09.2011
09.11.2011
Uhrzeit: 18.00 Uhr
Ort: Versammlungsraum, ehem. Schule Proschim, Schulweg 49

Finanzausschuss

Vorsitzender : Dr. Seifert
Tag: 21.03.2011
23.05.2011

05.09.2011
31.10.2011
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Bauausschuss

Vorsitzender : Herr R. Franke
Tag: 22.03.2011
24.05.2011
06.09.2011
01.11.2011
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Umweltausschuss

Vorsitzender : Herr Wusk
Tag: 29.03.2011
31.05.2011
13.09.2011
08.11.2011
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport, Soziales

Vorsitzende : Frau G. Jentsch
Tag: 10.03.2011
19.05.2011
01.09.2011
27.10.2011
08.12.2011
Uhrzeit: 16.30 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Werksausschuss

Vorsitzender : Herr J. Diener
 Tag: 14.03.2011
 16.05.2011
 29.08.2011
 24.10.2011
 Uhrzeit: 14.00 Uhr
 Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Bürgermeistersprechstunden fürs I. Halbjahr 2011

Die Bürgermeistersprechstunden sind am

15.03.2011, 12.04.2011, 10.05.2011 und 14.06.2011.

Die Bürgermeisterin, Frau Zuchold, wird Ihre Probleme und Fragen aber auch Anregungen, Hinweise und Ideen gern aufnehmen. Die Sprechstunden finden an den o. g. Tagen jeweils von 14:00 Uhr – 17:30 Uhr statt.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie über das Sekretariat mit Frau Girndt ☎ 035751 25012 Ihren Terminwunsch abzustimmen.

Änderungen sind vorbehalten.

Weiterhin haben alle Bürger die Möglichkeit, den vor dem Rathaus befindlichen Briefkasten für Mitteilungen, Informationen und Anfragen, die direkt an die Bürgermeisterin gerichtet sind, zu nutzen.

Information des Wasser- und Bodenverbandes Neiße - Malxe - Trinitz

Der Wasser- und Bodenverband Neiße - Malxe - Trinitz führt am 06. April 2011 im Verbandsgebiet Welzow die diesjährige Gewässerschau durch.

Treffpunkt: Ratssaal im Rathaus, Poststraße 8, 9:00 Uhr

Bürgersprechstunde zu Fragen der Tagebauentwicklung

Im Monat März findet die gemeinsam mit Vattenfall angebotene Bürgersprechstunde zu aktuellen Fragen, Anregungen und Problemen in Bezug zur weiteren Tagebauentwicklung am

Donnerstag, 10.03.2011 – 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus der Stadt Welzow, Zimmer 34 statt.

Um Wartezeiten weitgehend zu vermeiden, bitten wir alle Interessenten um eine vorherige telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer: 035751 / 250 59.

M. Pohl
 Bergbaukoordinator

Spur der mutwilligen Zerstörung

Am 17. Januar, haben wir feststellen müssen, dass Randalierer erhebliche Zerstörungen an Verkehrsbeschilderungen und Straßennamensschildern im Ort angerichtet haben.

Es wurden Verbots- und Hinweisschilder von den Pfosten abgerissen bzw. so verbogen, dass eine Reparatur nicht mehr möglich ist. Offenbar war damit die Energie der Übeltäter aber noch nicht erschöpft, so dass auch der Weihnachtsbaum auf dem Kreisel, in der Spremberger Straße zerkleinert wurde.

Fast man die Ziele der Zerstörungswut zusammen, kommt man auf eine Summe von 2.890,00 Euro.

Besonders mit dem Blick auf unsere Haushaltslage, darf man nicht vergessen: „Dieses Geld fehlt uns an anderer Stelle“.

1. Aufforderung zur Abgabe der Einkommenserklärung

Für alle Personensorgeberechtigten, deren Kinder eine kommunale Kindereinrichtung in der Stadt Welzow besuchen bzw. eine Tagespflegestelle in Anspruch nehmen, erfolgt die Überprüfung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit zum 31.03.2011.

Auf der letzten Seite des Welzower Boten dieser Ausgabe entnehmen Sie bitte das Formular zur Erklärung zum Elterneinkommen. Die Erläuterung des Einkommensbegriffes ist auf der vorletzten Seite zu ersehen. Bitte reichen Sie die Einkommenserklärung **bis zum 31.03.2011** bei der Stadt Welzow, Bereich Kindereinrichtungen, ein.

2. Änderung der Betreuungsverträge infolge Wechsel der Einrichtung zum Schuljahresbeginn

Die Betreuungsverträge der Kinder, die in diesem Jahr in die Schule aufgenommen werden, müssen infolge Wechsel der Einrichtung zum Schuljahresbeginn entweder geändert oder zum 31.08.2011 gekündigt werden. Bitte reichen Sie das entsprechende, Ihnen durch die Einrichtung ausgehändigte Formular gemeinsam mit der Einkommenserklärung **bis zum 31.03.2011** bei der Stadt Welzow, Bereich Kindereinrichtungen, ein.

Die Eltern, deren Kind im evangelischen Kindergarten bzw. in einer Einrichtung einer anderen Gemeinde betreut wird oder keine Einrichtung besucht und mit Beginn des neuen Schuljahres in den Kinderhort aufgenommen werden soll, bitten wir, bis zum 31.03.2011 einen entsprechenden Antrag bei der Stadtverwaltung Welzow, Bereich Kindereinrichtungen, zu stellen.

Die entsprechenden Formulare erhalten Sie in Ihrer Einrichtung, in der Stadtverwaltung oder Sie drucken Sie sich unter www.welzow.de/bürger/formulare einfach aus.

Detlef Pusch
 Leiter Allgemeine Verwaltung

Weitere Informationen



Öffentliche Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Welzow

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Welzow lädt hiermit alle Genossenschaftsmitglieder zur Jahreshauptversammlung zum Jagdjahr 2010/2011 am Donnerstag, den 31.03.2011 um 18.00 Uhr in „Gitti's Schlemmerstübchen“, Sandweg 4 in Welzow recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, sowie Bekanntgabe der Tagesordnung;
2. Jahresbericht des Jagdvorstehers;
3. Kassenbericht zum abgelaufenen Jagdjahr;
4. Bericht der Rechnungsprüfer;
5. Bericht des Jagdpächters;
6. Diskussion zu den Berichterstattungen;
7. Beschluss zum Haushaltsplanes für das Jagdjahr 2011/12
8. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages aus der Jagdnutzung;
9. Beschluss zur Aufwandsentschädigung für die Vorstandsmitglieder, dem Schriftführer, dem Kassenführer und Rechnungsprüfer;
10. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers;
11. Wahl des Jagdvorstehers, der Beisitzer, des Schriftführers, des Kassenführers und deren Stellvertreter;
12. Wahl der Rechnungsprüfer für das Jagdjahr 2011/12;
13. Beschluss über die Verwendung der Einnahmen der Jagdgenossenschaft;
14. Sonstiges.

Kandidatenvorschläge zur Wahl des Vorstandes bitten wir bis 18.03.2011 beim Jagdvorsteher einzureichen.

Zur Planung der Vorbereitung der Jahreshauptversammlung würden wir uns freuen, wenn Sie Ihre Teilnahme telefonisch beim Jagdvorsteher Tel. 035751 20332 bis spätestens 25.03.2011 bekanntgeben würden. Sollte Ihre Voranmeldung nicht möglich sein, freuen wir uns dennoch auf Ihre Teilnahme.

Uwe Bullan
Jagdvorsteher

Hermann Kostrewa für acht Jahre gewählt

Sozialdezernent Hermann Kostrewa (SPD) wurde heute, am 09. Februar 2011 auf der 19. Kreistagssitzung im ersten Wahlgang mit 31 Ja- und 12 Nein-Stimmen in geheimer Wahl zum Ersten Beigeordneten und Stellvertreter des Landrates gewählt.

Damit folgten die Abgeordneten dem Vorschlag von Landrat Harald Altekrüger, der den 55-Jährigen als den geeignetsten Bewerber für die Beigeordneten-Funktion und die damit verbundene Leitung des Dezernates III empfahl.

Auf die Stellenausschreibung hatten sich insgesamt sieben Kandidatinnen und Kandidaten beworben. Unter den Bewerbern waren vier Frauen und drei Männer. Gemäß den in der Ausschreibung geforderten Anforderungen kamen vier Bewerberinnen und Bewerber, die die Eignungsvoraussetzungen hatten, für Landrat Altekrüger, in die engere Wahl.

Hermann Kostrewa, kam 1995 - im Zuge der Kreisgebietreform zur Kreisverwaltung. Seit 1995 führt er als Dezernent das Dezernat Soziales, Gesundheit, Jugend, Bildung und Kultur sowie seit 2005 den Eigenbetrieb „Grundsicherung für Arbeitssuchende (seit 2011 Eigenbetrieb Jobcenter Spree-Neiße) und hat sich in diesen Aufgabenbereichen sowohl fachlich als auch in seiner Führungsposition bewährt.



Wiederwahl des Zweiten Beigeordneten

Der Kreistag Spree-Neiße hat ebenfalls auf seiner heutigen Sitzung den jetzigen Amtsinhaber Olaf Lalk (CDU), für weitere acht Jahre wiedergewählt. Damit folgten die Abgeordneten dem Vorschlag von Landrat Harald Altekrüger, laut Kreistagsbeschluss am 01.12.2010, diese Stelle des 2. Beigeordneten nicht auszuschreiben.

Wahlberechtigt waren 42 Kreistagsabgeordnete + Landrat Harald Altekrüger. Das Ergebnis fiel mit 35 Ja- und 7 Nein-Stimmen deutlich aus. (1 Stimmzettel war ungültig)

Der 49-Jährige gelernte Diplom-Ingenieur für Geodäsie, kam 1995 - im Zuge der Funktionalreform - von der Landesbehörde zur Kreisverwaltung.

Seit 1998 war er als Amtsleiter das Kataster- und Vermessungsamt und seit Anfang Mai 2002 bis zum jetzigen Zeitpunkt als Dezernent im Dezernat I (Planung, Bau, Umwelt, Kataster, Landwirtschaft und Veterinäramt) tätig. Weiterhin führt er als Geschäftsführer seit 2008 erfolgreich die Abfallentsorgungs-Gesellschaft Neiße-Spree mbH (AGNS).

„In den letzten acht Jahren haben wir viel erreicht, ich schaue optimistisch in die Zukunft und freue mich auf die weitere Arbeit hier im Haus sowie im Landkreis Spree-Neiße und bedanke mich nochmals herzlich bei Ihnen allen“, so der frisch wiedergewählte Beigeordnete nach der Wahl. Seine derzeitige Amtszeit endet am 26. März 2011 und mit Wirkung vom 27. März 2011 beginnt für Lalk die zweite Amtszeit im Landkreis Spree-Neiße.

Nach der Wahl nahm Landrat Harald Altekrüger die Ernennung, Verflchtung und Vereidigung der Beigeordneten vor.

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße

PC- Schnupperkurs für interessierte Einwohner - MS Office 2010

Allen interessierten Einwohnern aus Welzow und Proschim bietet Vattenfall wieder kosten-lose PC- Schnupperkurse wie folgt an:

21. März 2011- 23. März 2011
28. März 2011- 30. März 2011

Hier erfahren PC- Einsteiger mehr zu den Anwendungsmöglichkeiten von MS Office 2010, Word, Excel und Power Point.

Ort: Vattenfall Europe Mining AG Schwarze Pumpe, Gebäude AMZ, Erdgeschoss, R.158

Zeit: jeweils ab 9:00 Uhr, voraussichtliches Ende ist gegen 13:00 Uhr

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme rechtzeitig bei der Vattenfall Europe Mining AG, Herrn Langer, unter Telefon: 03564 69 3327 an.

Ihre Ansprechpartnerin zur beruflichen Orientierung:

Inge Braune
Vattenfall Europe Mining AG

Erhebungsbeauftragte gesucht!



Ab dem 09. Mai findet eine EU-weite Volkszählung statt, an der sich auch Deutschland beteiligen wird.

Bei dieser auch als Zensus bekannten Volkszählung führen die statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung als Bundesstatistik durch.

Ausführliche Informationen gibt es unter:

<http://www.zensus2011.de/>

<http://www.zensus-berlin-brandenburg.de/>

<http://www.landkreis-spree-neisse.de/>

Um diese umfangreichen Aufgaben ordnungsgemäß zu erfüllen, sucht der Landkreis Spree-Neiße für die Erhebungsstellen in Forst und in Sellessen Erhebungsbeauftragte deren Aufgabe es ist, als Interviewer die benötigten Daten vor Ort zu erfragen.

Für diese vertrauensvolle Tätigkeit suchen wir Personen, die:

- zum Stichtag am 09. Mai 2011 mindestens 18 Jahre alt sind
- über einen gültigen deutschen Personalausweis verfügen
- zielgerichtet, sympathisch und freundlich auftreten
- zuverlässig und verschwiegen sind
- und gute Deutschkenntnisse besitzen.

Um Sie optimal auf Ihre Arbeit vorzubereiten, wird im Vorfeld der Befragungen eine Schulung stattfinden. Der Großteil der Erhebungen findet im Zeitraum vom 09. Mai bis zum 31. Juli 2011 statt. Bei Interesse und guter Arbeit besteht die Möglichkeit weitere Befragungen vorzunehmen.

Im Rahmen dieser ehrenamtlichen Tätigkeit erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte kurzfristig telefonisch unter 03562-6981-98800 für Forst und unter 03563-57-48800 für Sellessen oder per email unter zensus2011.forst@lkspn.de bzw. zensus2011.sellessen@lkspn.de.

Geburtstage und Jubiläen

Gemäß §33 Abs. 6 des Gesetzes über das Meldewesen im Land Brandenburg (Brandenburgisches Meldegesetz-BbgMeldeG) vom 25.06.1992 (GVBl. I, S.10), hat jeder Bürger ein Widerspruchsrecht zur Auskunftserteilung über seine Alters- und Ehejubiläen.

Jeder Einwohner, der es nicht wünscht, dass sein Alters- und Ehejubiläum veröffentlicht wird, hat die Möglichkeit dies der Mitarbeiterin des Einwohnermeldeamtes schriftlich mitzuteilen. In diesem Zusammenhang bitten wir alle Ehepaare der Stadt Welzow, die das Fest der goldenen Hochzeit begehen, dies auch dem Einwohnermeldeamt zu melden, da der Bürgermeister die Ehepaare ehren möchte.

Die Stadt Welzow gratuliert!

Welzow

01.03.1938	Schirmer, Markward	73. Geburtstag
02.03.1925	Boslau, Joachim	86. Geburtstag
02.03.1940	Schulze, Marion	71. Geburtstag
03.03.1941	Bläsner, Hannelore	70. Geburtstag
03.03.1935	Mitrach, Horst	76. Geburtstag
03.03.1938	Seiffert, Eberhard	73. Geburtstag
04.03.1925	Barg, Irmgard	86. Geburtstag
04.03.1935	Richter, Edeltraud	76. Geburtstag
05.03.1940	Kaffka, Ingeborg	71. Geburtstag
05.03.1928	Mocksch, Mia-Ruth	83. Geburtstag
05.03.1931	Molz, Anneliese	80. Geburtstag
06.03.1928	Pohling, Ursula	83. Geburtstag
08.03.1920	Batram, Elsbeth	91. Geburtstag
08.03.1940	Boslau, Hannelore	71. Geburtstag
09.03.1931	Kärger, Helga	80. Geburtstag
09.03.1940	Müller, Horst	71. Geburtstag
10.03.1938	Helms, Marlis	73. Geburtstag
10.03.1937	Jäkel, Hildegard	74. Geburtstag
10.03.1933	Müller, Fritz	78. Geburtstag
11.03.1930	Hanath, Ursula	81. Geburtstag
11.03.1940	Weigelt, Willi	71. Geburtstag
12.03.1934	Kretschmar, Ursula	77. Geburtstag
14.03.1925	Jasseng, Margarete	86. Geburtstag
14.03.1934	Mehlow, Magdalene	77. Geburtstag
14.03.1940	Staude, Christa	71. Geburtstag
14.03.1941	Werner, Siegfried	70. Geburtstag
15.03.1940	Sallmann, Jutta	71. Geburtstag

16.03.1941	Barth, Marlis	70. Geburtstag
16.03.1922	Batram, Margarete	89. Geburtstag
16.03.1940	Hanisch, Friedrich	71. Geburtstag
16.03.1939	Kleinert, Erhard	72. Geburtstag
16.03.1932	Mehlow, Gerhard	79. Geburtstag
16.03.1929	Scheim, Gisela	82. Geburtstag
16.03.1939	Tschendel, Klaus	72. Geburtstag
18.03.1938	Kamzelak, Anita	73. Geburtstag
18.03.1926	Kamzelak, Margot	85. Geburtstag
18.03.1939	Matz, Klaus	72. Geburtstag
20.03.1938	Pache, Manfred	73. Geburtstag
21.03.1935	Dr. Reißler, Rosemarie	76. Geburtstag
21.03.1940	Werner, Christine	71. Geburtstag
23.03.1938	Bake, Gerd-Rolf	73. Geburtstag
23.03.1919	Fürstenberg, Käte	92. Geburtstag
23.03.1939	Hauschild, Manfred	72. Geburtstag
24.03.1931	Jesche, Waltraud	80. Geburtstag
26.03.1941	Neumann, Monika	70. Geburtstag
27.03.1940	Böhm, Günter	71. Geburtstag
27.03.1935	Grimm, Marlis	76. Geburtstag
27.03.1922	Schober, Emilie	89. Geburtstag
30.03.1939	Fentrohs, Käthe	72. Geburtstag
30.03.1923	Hesse, Gerda	88. Geburtstag
31.03.1941	Rumpelt, Regina	70. Geburtstag

Proschim

24.03.;1920	Bullan, Ruth	91. Geburtstag
-------------	--------------	----------------

Geschichte und Kultur



Kultur- und Gemeindezentrum „Alte Dorfschule“
Schulstraße 6 in Welzow

Öffnungszeiten:

Mo.	8.30 – 16.00 Uhr
Di.	8.30 – 17.00 Uhr
Mi.	8.30 – 17.30 Uhr
Do.	8.30 – 16.30 Uhr
Fr.	8.30 – 14.30 Uhr

Telefon: 035751-27763, o. 279907

Fax: 035751-279909

Ansprechpartner: Frau Hellwig, Telefon 035751-27763
e-mail: alte-dorfschule@welzow.de, www.welzow.de

Veranstaltungsplan

März 2011

Termine

Mi	02.03.11	15.00 – 16.00 Landesversicherungsanstalt (nach Voranmeldung)
----	----------	--

Mi	02.03.11	18.00 Buchlesung „Zeit zu verschenken“
Do	03.03.11	17.00 – 19.00 Mal- und Zeichenzirkels
Di	08.03.11	18.00 Kulinarische Weltreise- Rumänien Eintritt 3,00 Euro
Do	10.03.11	17.00 Kreativkurs - Filzen
Do	17.03.11	17.00 – 19.00 Mal- und Zeichenzirkel
Do	24.03.11	17.00 Kreativkurs
Sa	26.03.11	15.00 Familienfest mit Kinderkleiderbasar
Do	31.03.11	17.00 – 19.00 Mal- und Zeichenzirkel

Wöchentliche Veranstaltungen

dienstags	18.30- 20.00 Uhr Chorprobe Heimatchor Welzow
-----------	---

mittwochs	13.45- 14.30 Uhr	Reha-Sport IV
	14.45- 15.30 Uhr	Reha-Sport I
	16.00- 16.45 Uhr	Reha-Sport II
	17.15- 18.00 Uhr	Reha-Sport III

Bereiche:

Erkrankung des Stütz- und Bewegungsapparates
Psychische Erkrankungen/ Sucht
Anmeldung/ Rückfragen:

**Frau Pätz, Volkssolidarität Spremberg,
Georgenstraße 37, Tel. 03563- 60 90 312,
oder 0162- 98 99 730**

donnerstags	18.00 – 18.45 Uhr	
	Fitness „Bauch-Beine-Po“	Übungsleiter: Frau Gehran

freitags	10.00 – 10.45 Uhr	
	Fitness für junge Muttis	Übungsleiter: Frau Gehran
	12.45- 18.00 Uhr	
	Musikschule (individuelle Terminvergabe)	

Bibliothek

Öffnungszeiten: wie Hausöffnungszeiten
mittwochs geschlossen

Vorschau

01.04.11	17.00 – 19.00 Uhr	2. Nachthemdenball
05.04.11	14.00 Uhr	Sorbisches Ostereierverzieren
21.04.11	17.00 Uhr	3.Familienosterfeuer

Ausstellungen

Am 24.02.11 wurde in der Alten Dorfschule Welzow eine neue Ausstellung eröffnet. Zu sehen sind diesmal Arbeiten des Spremberger Hobbykünstlers Steffen Beier. Die Ausstellung trägt den Titel „Farb(Ge)schichten“. Nach den traditionell einleitenden Worten von Herrn Dr. Stange und einer kurzen Ansprache des Künstlers selbst, konnten sich die zahlreich erschienenen Gäste in Ruhe und mit einem Gläschen Sekt der Betrachtung der Bilder widmen. Motive und Maltechnik von Herrn Beier fanden bei den Betrachtern großen Zuspruch und man kann den Welzower Bürgern diese Ausstellung nur empfehlen. Zu sehen ist sie wie immer zu den Öffnungszeiten der „Alten Dorfschule“.

Buchlesung

„Zeit zu verschenken“

Typisch Brandenburgisches präsentiert Astrid Hoffmann in ihren beiden im Wartberg Verlag erschienenen Geschichten-Büchern. Die Autorin hat sich auf eine Reise durch Orte, Zeiten, Häuser und Landschaften gemacht. Das Ergebnis ihrer akribischen Recherchen ist ein amüsant-ernsthaftes, schön bebildertes Erzählband voller Erinnerungen, literarischer Miniaturen und pointierten Reportagen.

Astrid Hoffmanns heiter-sinnliche Berichte „Zeit zu verschenken. Geschichten und Anekdoten aus Brandenburg“ lesen sich, als würde märkischer Sand durch die Finger rinnen, warm und weich. Wie im Vorbeischwingen streift der Leser märkische Künstlerdörfer, wundersame Türme, trifft die Brandenburger und hört das Tuckern der Schiffe in der Nacht. Brandenburg hat viele Geschichten zu bieten: über das älteste Schiffshebewerk Deutschlands, den Flugpionier Otto Lilienthal, den Meineid des Ritters Kahlbutz und sogar über die Verehrung indianischer Gottheiten.

Astrid Hoffmanns Blick auf Brandenburg ist neugierig, manchmal erstaunt, immer einfühlsam und auch mal verzaubert.

Kommen Sie mit auf die Reise durch Brandenburg am 2.03.11 ab 18.00 Uhr in der „Alten Dorfschule“.
Der Unkostenbeitrag beträgt 3,00 Euro.

Veranstaltungsplan Monat Februar

Kinder-und Jugendarbeit

Ansprechpartner: Kathleen Missfeldt
(Dipl.Sozialarbeiterin/-pädagogin)

Tel.: 27763

Sprechzeiten: Mittwoch 14.00-17.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

1.03.11	Merlins Zauberschule Beginn: 15.00 Uhr
11.03.11	Das JPW tagt wieder Beginn: 17.00 Uhr
15.03.11	Jugendklönabend Thema: 48h-Aktion der BBL Gast: Christian Müller, Jugendkoordinator Beginn: 18.30 Uhr
22.03.11	Merlins Zauberschule Beginn: 15.00 Uhr
26.03.11	Familienfest
29.03.11	Merlins Zauberschule Beginn: 15.00 Uhr

Hinweis Monat April:

1.04.11	2. Nachthemdenball von 17.00 – 19.00 Uhr Eintritt: 1,00 Euro Bestes Nachtoutfit wird prämiert....
---------	--

- Kein Scherz-

Wir suchen.....

„Zauberlehrlinge“

Für unsere Zauberschule.

Los mit dem Hexeneinmaleins geht's ab Dienstag, den 1.03.11 und dann immer dienstags in der Zeit von 15.00 -16.00 Uhr.

In Merlins Zauberschule lernt ihr alles, was für einen Zauberer wichtig ist: Zaubertricks; Kräuterwissen; Zaubern in der Küche

Bleibt nur noch zu sagen: „Hax Pax Max Deus Adimax“ oder auf Deutsch „Sperrt Augen und Mund auf und staunt!“. Wir sehen uns in der Zauberschule.

Weitere Informationen unter Tel. 27763.

Was im Februar geschah...

Rückblick Winterferien

Auch in diesem Winter musste sich keiner langweilen, denn in der „Alten Dorfschule“ war wieder eine Menge los. Bei Wii-Wettbewerben oder den Olympischen Winterspielen kamen die Kiddys mächtig ins Schwitzen. Auch beim Kegeln wurde gewetteifert. Noch einmal spannend wurde es im Kino Spremberg, wo wir die Winterferien ausklingen ließen. (siehe Foto nächste Seite)



**ASF - Familien- und Nachbarschaftstreff
„Sonnenaue“**

**Albert-Schweitzer-Familienwerk
Brandenburg e.V.**

Ansprechpartner: Kathrin Richter
Tel.: 035751 / **279904** oder 279907
Mobil: 0170 163 1152

Öffnungszeiten

Montag	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 15.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag	10.00 - 15.00 Uhr



Veranstaltungsplan Monat März 2011

Wöchentlich:

montags 16.00 - 17.00 Uhr **Miniclub**
Eltern-Kind-Gruppe
Bewegungsspiele in der Mehrzweckhalle
(Anleitung durch N. Schäfer und K. Richter)

mittwochs 14.30 - 16.00 Uhr **Spatzentreff**
Bunter Nachmittag gemeinsam mit Kindern,
Eltern oder Oma und Opa in der Kita
Spatzennest, Spremberger Str. 52

donnerstags 09.00 - 10.00 Uhr **Krabbelgruppe**
Eltern- Kind- Gruppe der 0- 3-jährigen Kinder
in der Kita Spatzenest, Spremberger Str. 52

Angebote:

Mittwoch	02.03.2011	14.30 - 16.00 Uhr	Spatzentreff „Tiere im Jahreskreis“- Auf den Spuren unserer Tiere
Donnerstag	03.03.2011	09.00 - 10.00 Uhr	Krabbelgruppe „Malspiel für die Kleinsten“
Mittwoch	09.03.2011	14.30 - 16.00 Uhr	Spatzentreff „Tiere im Jahreskreis“- Tiere aus Salzteig
Donnerstag	10.03.2011	09.00 - 10.00 Uhr	Krabbelgruppe Wie spricht mein Kind? Wertvolle Informationen und Anregungen über die allg. Sprachentwicklung von Kindern. Zu Gast bei uns Logopädin C. Plewe
Mittwoch	16.03.2011	14.30 - 16.00 Uhr	Spatzentreff „Tiere im Jahreskreis“- Farbe für unsere Tiere
		16.30 - 18.00 Uhr	Familienstammtisch „Spiel und Spaß“
Donnerstag	17.03.2011	09.00 - 10.00 Uhr	Krabbelgruppe „Wir machen Musik“
Dienstag	22.03.2011	10.00 Uhr	Hurra der Frühling ist da! Radtour in den Frühling mit anschl. Mittagessen Unkostenbeitrag: 1,-Euro Anmeldung ist erwünscht, aber nicht Bedingung
Mittwoch	23.03.2011	14.30 - 16.00 Uhr	Spatzentreff Dem Frühling wieder auf der Spur – Lustige Frühlingbilder

Ausstellungseröffnung zum Zeitensprüngeprojekt

Nach langem Stöbern in Archiven und der Suche nach Zeitzeugen, war es nun endlich soweit und wir konnten am 27.01.11 unsere Ausstellung „Alte Dorfschule- Eine Schule im Wandel“ eröffnen. Wir, das sind 5 junge Mädels, welche die Geschichte „ihres“ Jugendtreffs, im Rahmen des Jugendgeschichtsprojektes „Zeitensprünge“, erforschen wollten. Zu sehen bekamen unsere Besucher an diesem Abend die Früchte unserer Projektarbeit. Einen kurzen Dokumentarfilm zur Geschichte der Schule, sowie die dazugehörige Broschüre. Eines ist über die Jahre gleich geblieben. Die „Alte Dorfschule“ war und ist Begegnungsstätte für Jung und Alt und so schwelgte man generationsübergreifend in den vergangenen Tagen.



Donnerstag	24.03.2011	09.00 - 10.00 Uhr	Krabbelgruppe Informationen und Anregung zur Zahnreinigung bei Kleinkindern, durchgeführt von einer Prophylaxe Mitarbeiterin der Zahnarztpraxis von Dr. Barth	17.03.2011	17.30 Uhr	Reha-Matte-Sport
				21.03.2011	14.00 Uhr	Überraschungsfete
				22.03.2011	14.00 Uhr	Kegeln
				23.03.2011	12.30 Uhr	Wellfleisch
Samstag	26.03.2011	15.00 – 18.00 Uhr	Familienfest – Zwergenmarkt, Kinderkleidermarkt, Ponyreiten, Kinderschminken, eine kleine Showeinlage und für das leibliche Wohl wird gesorgt		14.00 Uhr	Rommees
					13.45 Uhr	Reha-Stuhl-Sport
					15.00 Uhr	Reha-Matte-Sport
					16.15 Uhr	Reha-Matte-Sport
					17.30 Uhr	Reha-Matte-Sport
Mittwoch	30.03.2011	14.30 - 16.00 Uhr	Spatzentreff Dem Frühling wieder auf der Spur – Lustige Frühlingsmännchen	24.03.2011	14.00 Uhr	Zeitungsschau
				28.03.2011	14.00 Uhr	Tischspiele Diabetiker SHG
				29.03.2011	14.00 Uhr	Gymnastik anschl. NW
Donnerstag	31.03.2011	09.00 - 10.00 Uhr	Krabbelgruppe Dem Frühling wieder auf der Spur – Lustige Frühlingsmännchen	30.03.2011	14.00 Uhr	Rommees
					13.45 Uhr	Reha-Stuhl-Sport
					15.00 Uhr	Reha-Matte-Sport
					16.15 Uhr	Reha-Matte-Sport
					17.30 Uhr	Reha-Matte-Sport
				31.03.2011	14.00 Uhr	Dart



Volkssolidarität Ortsgruppe Welzow.
Monatsplan März 2011

01.03.2011	14.00 Uhr	Gymnastik anschl. NW
02.03.2011	14.00 Uhr	Rommees
	13.45 Uhr	Reha-Stuhl-Sport
	15.00 Uhr	Reha-Matte-Sport
	16.15 Uhr	Reha-Matte-Sport
	17.30 Uhr	Reha-Matte-Sport
03.03.2011	14.00 Uhr	„Alles singt“
07.03.2011	14.00 Uhr	Rosenmontagskegeln
08.03.2011	14.00 Uhr	Frauentagsfeier
09.03.2011	14.00 Uhr	Rommees
	13.45 Uhr	Reha-Stuhl-Sport
	15.00 Uhr	Reha-Matte-Sport
	16.15 Uhr	Reha-Matte-Sport
	17.30 Uhr	Reha-Matte-Sport
10.03.2011	14.00 Uhr	Dart
14.03.2011	14.00 Uhr	Tischspiele
15.03.2011	14.00 Uhr	Gymnastik anschl. NW
16.03.2011	14.00 Uhr	Rommees
	13.45 Uhr	Reha-Stuhl-Sport
	15.00 Uhr	Reha-Matte-Sport
	16.15 Uhr	Reha-Matte-Sport

Der Club ist für alle über 18 Jahre offen. Die Taxe fährt Di u. Do nach Voranmeldung im Club. Änderungen sind möglich. Ansprechpartner: Club 27764, Frau Laurisch 10886, Frau Kernchen 13108

Achtung!

Am 01. März 2011 beginnt wieder die genehmigte Listensammlung der Volkssolidarität im Land Brandenburg, somit auch in der Amtsgemeinde Welzow statt. Wir danken schon im voraus allen Spendern. Bitte achten Sie darauf, dass der Sammler Ihnen den Ausweis vorlegen kann.
OG-VS Welzow

Vorausschau auf die 18. Seniorenwoche

Die 18. Brandenburger Seniorenwoche findet in diesem Jahr vom 22. bis 29. Mai statt. Das Motto lautet „Sozial gesichert, aktiv leben- für alle Generationen“ Das Konzept wurde vom Seniorenbeirat erstellt, die Vorbereitungen sind angelaufen. Der genaue Plan wird im April Ihnen mitgeteilt. Die Eröffnungsfeier findet am 21. Mai auf dem Gelände der „Alten Dorfschule“ statt. Wir hoffen auf eine große Teilnehmerzahl.
Seniorenbeirat der Stadt Welzow

Veranstaltungsplan der Stadt Welzow 2011

-in jedem Quartal **Jugendtanz** im Dorfkrug Proschim

März 2011

04.03.2011	öffentlicher Karneval im	Kulturhaus Alt-Welzow
05.03.2011	öffentlicher Karneval im	Kulturhaus Alt-Welzow
06.03.2011	Umzug der fröhlichen Leute in	Cottbus
07.03.2011	Rosenmontagsveranstaltung im	Kulturhaus Alt-Welzow
07.03.2011	Rosenmontagskegeln	
	Ortsgruppe der Volkssolidarität Welzow	
08.03.2011	Frauentagsfeier der Volkssolidarität Ortsgr. Welzow	Alte Dorfschule Welzow
15.03.2011	Verkehrsteilnehmerschulung	
	Verein für Jugendverkehrserziehung Welzow.e.V. im	City Hotel
20.03.2011	Eröffnung Archäotechnisches Zentrum Welzow	
03/2011	Zampfern/ Frauen	Frauengruppe Proschim
03/2011	Frauentagsfeier Proschim	Landfrauenverein Proschim
26.03.2011	Faschingsturnier VSV Tempo	Mehrzweckhalle Welzow
26.03.2011	Saisonaufakt auf dem Flugplatz Welzow	
27.03.2011	öffentliches Schießen für Jäger und Sportschützen auf dem Wurfscheibenschießstand „Flugplatz Welzow“ . Schießen für interessierte Sportfreunde nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter 0151/1225306 oder 01723567734	

Ausstellungen und Museen in der Stadt Welzow

Feuerwehrmuseum und Landmaschinenpark

nach telefonischer Voranmeldung
Ansprechpartner : Herr Bartusch Tel: 035751 15632

Alte Mühle Proschim mit einer ständigen Ausstellung

Anschrift: Mühlenweg Welzow OT Proschim
Ansprechpartner: Frau Anna Lehmann Tel: 035751 12159
Öffnungszeiten:
Besuch nach telefonischer Voranmeldung möglich

Flugplatzmuseum

Flugplatz Welzow
Ansprechpartner: Herr Uwe Rogin Tel. 035751 13833
Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich

Heimatstube Welzow e.V. mit einer ständigen Ausstellung

Spremberger Str. 81
Ansprechpartner: Herr Dr. Stange Tel. 035751 20424
Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich

Kultur & Gemeindezentrum Welzow

„Alte Dorfschule“ Welzow
Schulstraße 6
03119 Welzow
Tel. 035751 27763
Ansprechpartner: Frau Kerstin Hellwig

Kunstaussstellungen im 3 – monatigen Abstand im
Ausstellungssaal
Themen und Termine entnehmen Sie bitte der aktuellen
Tagespresse

Öffnungszeiten täglich von 9:00 bis 15.30 Uhr

Stadtbibliothek Welzow

Internet – Point
Seniorentreff
Kinder- & Jugendtreff
Herberge

Kulturhaus Proschim

Wechselnde Bilderausstellungen

Gemeinsames Familienfest „Zwergenmarkt“



Der ASF-Familien- und Nachbarschaftstreff „Sonnenaue“ und die „Alte Dorfschule“



veranstalten am
26.03.2011, von 15.00 bis 18.00 Uhr
auf dem Gelände der Alten Dorfschule, Schulstraße 6
einen
Kinderkleiderbasar

Mit Ponyreiten, Kinderschminken, kleine Showeinlage und für das leibliche Wohl wird gesorgt

- Angeboten werden kann alles rund ums Kind:
Babysachen , Kindersachen bis Gr. 176, Spielsachen, Bücher und vieles mehr.
- Wir bitten nur einwandfreie und gewaschene Bekleidung an zubieten.
- Tische werden von uns zu Verfügung gestellt, Eltern verkaufen ihre Sachen selbst.
- Als Standgebühr bitten wir um einen Kuchen für einen Kuchenbasar, der Erlös kommt
anderen Kinderveranstaltungen zugute.



Bei Verkaufsinteresse bitte bis zum **18.03.2011** anmelden.
Weitere Informationen unter Tel. 035751-279907 oder 0170 163 11 52 Ansprechpartner K. Richter

Vereine und Organisationen

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung die vom Verein für Jugendverkehrserziehung organisiert wurde, findet am 15.3.2011 um 18.00 Uhr im City-Hotel statt.

Der Fahrschullehrer, Herr Majunke, wird über Vorfahrtsfragen referieren. Sicherlich die beste Gelegenheit für alle Teilnehmer, sein Wissen aufzufrischen. Sind doch Vorfahrtsfehler eine häufige Ursache für Unfälle.

Alle Bürger sind zu der kostenlosen Veranstaltung eingeladen.

Thorsten Stange

VSV TEMPO WELZOW e.V.

Silvesterfeier im Bahnhof

Nach drei stimmungsvollen Silvesterpartys in der Mehrzweckhalle in Neupetershain hatten die Mitglieder des Volleyballvereins Tempo Welzow e.V. mit ihren Familien die Möglichkeit vor Ort in Welzow den Jahreswechsel 2010/2011 zu feiern.

Dafür mietete der Verein die Räumlichkeiten, den Packschuppen, des neuen Bahnhofs.

Herzlich bedanken möchten wir uns hiermit beim Bergbautourismusverein für die Bereitstellung der Räumlichkeiten, deren Nutzung zur beiderseitigen Zufriedenheit erfolgte.



Auf den Spuren von Indiana Jones Das ATZ Welzow öffnet seine Pforten

Wer wollte nicht schon immer mal wie Indy durch altertümliche Zeiten reisen und sagenumwobene Orte besuchen. Nach Heiligtümern suchen und nach Schätzen graben. Packende Aufgaben bewältigen und dabei das eine oder andere geheimnisvolle Rätsel lösen.

In diesen Genuss können Sie in Welzow ab dem 20. März 2011 kommen. An diesem Tag öffnet das Archäotechnische Zentrum seine Pforten. Sie werden sich dafür zwar nicht auf den LETZTEN KREUZZUG begeben müssen oder gar den TEMPEL DES TODES vorfinden, aber ein wenig Gräber-Atmosphäre haben diese Räume in der Fabrikstraße 02 des Archäotechnischen Zentrums schon. Allemal jedoch gibt es in dem mit Fördermitteln der EU und des Landes Brandenburg sowie mit Hilfe von Kooperationspartnern sanierten ehemaligen Werksfeuerwehrgebäude viel zu entdecken und zu ergründen.

Die Ausstellung zum Thema „Mensch – Holz – Archäologie“ bietet Bildung, Nutzbringendes aber auch genug Freiraum für jeden Einzelnen. Für den interessierten Forschertypen also ein Erlebnisort mit kleinen Herausforderungen. Für geschichtsbewusste Menschen ein Ort der Einsicht und Erkenntnis. Für den neugierigen Besucher ein Ort mit Blick in die oft dürrtig beleuchtete Vergangenheit.

Mit viel Liebe und Aufwand wurden die hier ausgestellten Stücke und kleinen Schätze unter wissenschaftlichem Aspekt und der Obhut eines erfahrenen Archäologen angefertigt und zusammen getragen. Dabei stellt sich auch dem aufmerksamen Besucher sicherlich die Frage: Was ist eigentlich echt? Und was ist Replik? Derzeit arbeitet der eigens dafür engagierte Archäotechniker Kai Martens aus Norddeutschland fieberhaft an Kopien von Originalen, damit dem Besucher anschaulich wieder ein Stück aus dem Dunkel unserer Vergangenheit erschlossen werden kann. Und so füllen sich beim Gang durch die Ausstellung Lücke für Lücke und man erhält Antworten auf Fragen. Wie zum Beispiel dieser: Wie wurde früher denn eigentlich ohne Cerankochfeld gekocht? Wo konnte man seine Kleidung kaufen? Was machten die Menschen in ihrer Freizeit ohne Gameboy und Computerspiele?

Die Ausstellung gibt den Besuchern einen Einblick in die Zeit der Menschheitsgeschichte bis heute. Eine am Boden befindliche Lichtleiste bietet eine umfangreiche Gesamtübersicht und leitet gleichermaßen durch die Ausstellung und die Zeitepochen. Eingebettet im frischen ATZ-grün präsentieren sich die Stars dieser Ausstellung: allerlei Dinge aus Holz und auch Keramik. Und über den Köpfen – wie frisch aus dem Wasser gezogen – sogar ein echter historischer Einbaum. Ganz nebenbei kann man sich außerdem selbst ausprobieren. Bei verschiedenen althergebrachten Handarbeiten und vergnüglichen Mitmach-Aktionen. Man kann sogar auf dem Gelände des Archäotechnischen Zentrums wie ein Archäologe selber schaufeln, graben und sieben - nach Scherben, Metall oder was man sonst im Boden von seinen Vorfahren findet.

Das alles wird ab dem 21. März 2011 täglich von 10 bis 16 Uhr und im Zeitraum April bis September sogar bis 18 Uhr geboten. Archäologie zum Erleben und Anfassen. Besuchen Sie uns im ATZ! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Fragen beantwortet Ihnen gerne:

Kristine Messenbrink – Organisation
Archäotechnisches Zentrum Welzow, Fabrikstraße 02, 03119 Welzow
Telefon: 035751-28224, www.atz-welzow.de

Öffnungszeiten:

April bis September	Dienstag bis Sonntag	10 bis 18 Uhr
Oktober bis März	Dienstag bis Sonntag	10 bis 16 Uhr
	Montag	Ruhetag

Pressetermin: 20. März 2011, 10:00 Uhr, in den Räumen des ATZ Welzow, Fabrikstraße 02, 03119 Welzow



Eröffnung



des Archäotechnischen Zentrums

Wann: 20. März 2011
14:00 Uhr

Wo: Welzow, Fabrikstraße 2

- kostenlose Führungen
- Angebote zum Mitmachen
- gastronomisches Angebot
durch Welzower Gaststätten

KSV Borussia 55 Welzow informiert

Ranglistenturnier 16.01.2011

U10/C: Nico Heinrich 429 Kegel und Julian Witke 367 Kegel

U14/B weiblich: Danica Brzezinski 266 Kegel und Jessica Lehmann 278 Kegel

U14/B männlich: Nico Tröger 328 Kegel, Sebastian Haase 252 Kegel und Tobias Uschner 196 Kegel

Kreisklasse Herren 22.01.2011

KSV Borussia 55 Welzow 2291 Kegel – SV 1920 Tauer I 2406 Kegel

Beste Einzelspieler: Veiko Althoff 397 Kegel und Frank Ziesch 394 Kegel

Verbandsliga Damen 23.01.2011

KSV Borussia 55 Welzow II 2232 Kegel – SV Blau Weiß Lindenau 2159 Kegel

Beste Einzelspieler: Josephine Weinberger 393 Kegel, Petra Nachreiner 389 Kegel

2. Bundesliga Damen-Ost 23.01.2011

KSV Borussia 55 Welzow I 2346 Kegel – SKK 98 Poing 2375 Kegel

Beste Einzelspieler: Angela Weber 406 Kegel und Heike Roick 399 Kegel

Verbandsliga Damen 05.02.2011

KV Gut Holz 1974 Wriezen I 2505 Kegel – KSV Borussia 55 Welzow II 2430 Kegel

Beste Einzelspieler: Katrin Weber 442 Kegel, Petra Nachreiner 421 Kegel

2. Bundesliga Damen-Ost 06.02.2011

SSV 91 Brand Erbsdorf 2659 Kegel - KSV Borussia 55 Welzow I 2506 Kegel

Beste Einzelspieler: Ramona Streblov 438 Kegel und Angela Weber 434 Kegel

Kreisklasse Herren 06.02.2011

Haidemühler SV 1908 II 2283 Kegel – KSV Borussia 55 Welzow 2384 Kegel

Beste Einzelspieler: Frank Ziesch 430 Kegel und Philipp Nakonz 423 Kegel

2. Ranglistenturnier 06.02.2011

U10/C: Nico Heinrich 226 Kegel und Julian Witke 274 Kegel

U14/B weiblich: Jessica Lehmann 322 Kegel und Danica Brzezinski 293 Kegel

U14/B männlich: Sebastian Haase 217 Kegel und Tobias Uschner 214 Kegel

Verbandsliga Damen 12.02.2011

KSV Borussia 55 Welzow II 2230 Kegel – Tettau/Schraden I 2235 Kegel

Beste Einzelspieler: Beatrice Schmidt 402 Kegel und Petra Nachreiner 380 Kegel

2. Bundesliga Damen-Ost 13.02.2011

KSV Borussia 55 Welzow I 2485 Kegel – KSV 94 Sangerhausen 2406 Kegel

Beste Einzelspieler: Mareen Lehmann 426 Kegel

Bärbel Petschick

Welzower Keglerdamen können noch gewinnen

Der 13. Spieltag in der Bundesliga-Ost im Classic-Kegeln führte am Sonntag auf der Welzower Kegelbahn zwei alte Bekannte zusammen.

Der KSV 94 Sangerhausen vierter der Tabelle in der Bundesliga-Ost, war zu Gast und wollte sich in Welzow gegen den Gastgeber schadlos halten.

Besonders interessant war es für die Zuschauer, ob sich die Damen aus Welzow von der vergangenen Heimgenugung erholen konnten.

Die zuverlässige Beatrice Schmidt (404 Pkt.), die aus dem Verbandsligateam der Welzowerinnen ins Bundesligateam aufrückte und Dorothea Quander mit 412 Pkt. erreichten gleich einen Vorsprung von knappen 6 Pkt., da die Damen aus Sangerhausen Maria Handschke und Doris Peinhardt mit 433 und 377 Pkt. den Welzowerinnen knapp unterlagen.

Die zweiten Welzower Starterinnen Ramona Streblov, die 417 Pkt. erzielte und Mareen Lehmann, die ebenfalls für sie recht gute 426 Pkt. erspielte, konnten durch ihre kontrollierte Spielweise gegenüber Margitt Schöpp (400Pkt.) und Birgitt Klein (403 Pkt.) den Vorsprung auf komfortable 46 Pkt. ausbauen.

Die Spielerinnen des vorletzten Durchganges des Gastgebers hatten dem entscheidenden letzten Durchgang einen solchen Vorsprung mitgegeben, den die Welzower Schlussstarterinnen im Normalfall in einen Sieg umwandeln konnten.

Bärbel Petschick und Angela Weber mit 422 Pkt. und 404 Pkt. taten es ihren Mannschaftskameraden gleich und bauten den Vorsprung gegen Carla Kessler-Regel (392 Pkt.) und Andrea Predatsch (401 Pkt.) auf 79 Pkt. aus.

Mit diesem Heimerfolg 2485 zu 2406 Punkten verbleiben die Welzower Damen auf dem 8. Platz der Bundesligatabelle.

Am 13.03.2011 um 13:00 müssen die Welzower Damen beim Tabellennachbarn den SKC Bavaria Karlstadt antreten, wo man versuchen wird vielleicht den 2. Auswärtssieg einzufahren.



12. Sponsorenkegeln des KSV Borussia 55 Welzow

Am 11.02.2011 hatte der Welzower Kegelsportverein Borussia 55 seine Sponsoren zum traditionellen Mannschaftskegelwettbewerb in die Kegelhalle Welzow eingeladen.

Im Rahmen der Eröffnung des Wettkampfes konnte für das vergangene Sportjahr auf eine insgesamt positive Bilanz des Vereines verwiesen werden.

Es konnte eingeschätzt werden, dass dies nur durch die umfangreiche Unterstützung aller Sponsoren und Förderer des Vereines möglich war.

Die Mannschaften der 11 Teams die sich zum sportlichen Wettkampf stellten waren:

Sparkasse Spree-Neiße Direktion Spremberg

Vattenfall Europe Mining Tgb. Welzow-Süd

Vattenfall Europe Mining Techn. Service

Sport Point Senftenberg

Landwirte GmbH Proschim

Team Stadtverwaltung Welzow

TSS Schwarze Pumpe

Textilhaus Roick

Firma Kehl

Schornsteinfegermeister Lars Tschendel

STW GmbH Welzow

Jede Mannschaft bestand aus 3 Spielern die jeweils 4X10 Kugeln über alle Bahnen in die Vollen spielen mussten. Natürlich hatten die Teams auch eigene Fans mitgebracht, die die einzelnen Spieler lautstark unterstützten.

Von Anfang an entwickelte sich ein spannender Wettkampf, der von allen Anwesenden mit Begeisterung begleitet wurde.

Während der Zeit, in der sich die einzelnen Spieler der Mannschaften im Wettkampf befanden, konnten sich die Mannschaftskameraden am Büfett stärken.

Nach einem spannenden fast 4-stündigen Wettkampf, siegte die Mannschaft des Sportausstatters „Sport Point“ aus Senftenberg (Bildmitte) mit sehr guten 653 Punkten und konnte somit den Siegerpokal in Empfang nehmen.

Die weiteren Platzierungen waren:

Platz 2	Vattenfall Europe Mining Tgb. Welzow-Süd	583 Punkte
Platz 3	Schornsteinfegermeister Lars Tschendel	563 Punkte

Bester Einzelspieler an diesem Abend war der Sportfreund Olaf Neumann aus der Mannschaft der Sport Point Senftenberg mit sehr guten 240 Punkten.

Am Rande dieser Veranstaltung wurden wiederum interessante Gespräche zwischen den einzelnen Mannschaften und dem Verein geführt und man freut sich schon auf 2012, wo man sich zum 13. Sponsorenkegeln wieder sehen will.

Besonders herzlich bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei den Helfern des Vereines die zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen und bei der Landwirte GmbH Proschim-Terpe sowie beim City-Hotel Welzow für ihre Unterstützung bei der Gestaltung des Büfetts, was allen Teilnehmern sehr mundete.



WSV Borussia 09 e.V.



Hallenfußball

Auch im neuen Jahr ging es beim WSV Borussia beim Wettstreit um das runde Leder flott weiter. **Traditionell fanden am 14./15. Januar wieder die Turniere beim Nachwuchs und bei den Männern statt.** Gunter Sperling lud wieder entsprechend Spielstarke Mannschaften aus der Umgebung, so auch aus Sachsen ein. Bei den widrigen winterlichen Bedingungen war es für alle Aktiven eine willkommener Ausgleich und gleichzeitig Trainingseinheit. **Den Auftakt bildeten wie in den Jahren zuvor, Ehre wem Ehre gebührt, am Freitagabend unsere derzeit (noch) Jüngsten, die E-Junioren.** Und es war wieder eine stimmungsvolle und begeisternde Veranstaltung, selbst in dieser Altersgruppe mit rassisten und begeisternden Fußball. Bei diesem sehr ausgeglichenem Turnier startete der SC Spremberg (5.Platz) am besten,

doch ging den Jungs und Mädels zunehmend die Luft aus. Der Gastgeber schickte 2 Mannschaften ins Rennen, doch verschief ganz überraschend die Truppe um **Kapitän Luca-Fabian Schmidt** und **Torschützenkönig Chris Stoppa (8 Tore)** den Turnierstart völlig, doch mit einer deutlichen Steigerung und viel Kampfgeist schafften die Jungs von der Mannschaft Schwarz noch den zwar undankbaren, aber verdienten 4. Platz. Die Mannschaft Gelb um den überragenden **Tony Kamenz als Kapitän, Abwehrchef und Torjäger (6 Tore)** zugleich, spielte dagegen sehr umsichtig, rationell, vor allem effektiv. Der Lohn war der doch etwas überraschende Turniersieg! Eine glückliche Anett Schulze wurde vom Borussen – Fanblock, wenn auch nur intern und ein bisschen zum Spaß, zur „Trainerin des Abends“ gewählt. Ehemann und Kollege Thomas musste es neidvoll anerkennen. Lok Schleife (2.) stand von der Spielweise um nichts nach, scheiterten nur

knapp am Turniersieger und hatten zudem mit Francesco Möser ihren herausragenden Akteur (7 Tore). Der SV Einheit Drebkau (3.) überrumpelte gleich zum Turnierauftritt die Mannschaft Gelb der Borussen und hatte mit **Chris Portmann** von Beginn an den auffälligsten und **besten Spieler** des Turniers in ihren Reihen. Die Paarung gegen die Spremberger die zwar mit 1:3 verloren wurde, war hart umkämpft und hochklassig, ganz einfach mit Abstand das beste Spiel des Turniers. Da konnte man sehen was Kinder in diesem Alter fußballerisch schon auf dem Kasten haben. Als **beste Torhüterin** wurde überraschend aber auch verdient **Anabell Korla** vom **SV Döbern** ausgezeichnet. Es ist der Lohn für eine mit Schwerstarbeit verbundenen und couragierten Leistung. Während der Turnierpause wurde traditionell ein Jonglierwettbewerb durchgeführt, wofür jede Mannschaft einen Teilnehmer stellen durfte. Auch hier war es sehr spannend, wenn auch die Quoten der Ballberührungen aller sich in Grenzen hielt. Tony Kamenz (Borussia) ging knapp, aber als glücklicher Sieger aus diesem Wettbewerb hervor, doch einen Preis bekamen alle. Nach mehrmaligen Stechen wurden die weiteren Platzierungen ermittelt: 2. Florian Klaus (SC Spremberg), 3. Francesco Möser (Schleife), 4. Vincent Irrgang (Borussia), 5. Louis Sonntag (SV Döbern), 6. Steven Mund (Drebkau). **Für Borussia, Mannschaft Gelb spielten:** Leon Senger, Nico Adamowicz, Jonas Krause, Felix Gralla, Kenny Brack, Tony Kamenz. **Mannschaft Schwarz:** Ramon Dannert, Steven Adamowicz, Tobias Vogt, Luca – Fabian Schmidt, Chris Stoppa.

Die D-Junioren mussten schon recht früh am Samstagmorgen ihre Fußballschuhe schnüren. Auch in dieser Altersgruppe waren auf Grund der guten Punktspielergebnisse der Borussen die Aussichten auf ein gutes Abschneiden relativ hoch. Der Gesamteindruck und der 2. Platz bestätigten die Erwartungen der Verantwortlichen. Zusammen mit SC Spremberg und SV Wacker-Ströbitz Cottbus beherrschte man die restlichen Gegner, wobei Ströbitz spielerisch und durch Konstanz zusätzlich beeindruckte. Dadurch geriet der Turniersieg kaum in Gefahr. Borussia um Kapitän Elias Rothe verlor nur gegen die eine Klasse höher spielenden Cottbusser. Das spiegelte sich auch in der Qualität der einzelnen Spieler wieder. Mit **Fabian Tiedemann (bester Torjäger mit 8 Treffern)** und **Jonas Dreier (beste Spieler)** kamen gleich zwei Cottbusser für diese Auszeichnungen zu Ehren. Die Spremberger seit Jahren Dauergast bei diesen Turnieren, spielte ein solides Turnier. Sie waren es als einzige die Wacker-Ströbitz an den Rand einer Niederlage brachten, verpassten durch das Remis (1:1) den möglichen Turniersieg. Die Partien SC – WSV (1:2), WSV – Ströbitz (0:3) und Ströbitz – SC (1:1) bot den Zuschauern gutklassigen und spannenden Fußball. Trotz vieler Gegentore wurde mit **Thomas Kutscher (SpG Lautau/ Laubusch) zum besten Keeper gewählt.** **Für Borussia spielten:** Jonas Förster, Florian Patschan, Leon Belau, Ludwig Scharf, Elias Rothe, Stefan Schulz, Richie Wötzel, Lynden Wötzel, Max Bollack.

Unser derzeit größtes Sorgenkind, unsere **B – Junioren**, enttäuschten leider. Oft schnell und hoch in Rückstand geraten, resignierten unsere ältesten Hoffnungsträger Köpfe hängend ebenso schnell. Selbst die Zuschauer schafften es nicht die Jungs aufzurichten. Nur im letzten Turnierspiel gegen Lautau (1:1) erinnerten sich plötzlich alle an alte Qualitäten und Tugenden die man für ein Erfolgserlebnis benötigt. Deshalb sollte die Mannschaft dieses Turnier schnell aus den Köpfen streichen. Bestimmt wurde das Niveau von den ersten vier Mannschaften, wobei der Auftritt der Nachwuchskicker von GW Sellessen eine Bereicherung und Überraschung darstellte. Mit ihrem und **dem besten Torhüter Daniel Gaebel** hatten sie zudem einen starken Rückhalt in seinen Reihen. Der SV Einheit Drebkau begann das Turnier sehr stark, stieß aber auf zu starken Widerstand gegen die beiden Erstplatzierten, hatte aber mit **Robert Feinhube den besten Spieler des Turniers.** SC

Spremberg erwischte es nur gegen Lautau mit 0:4 eiskalt, hatten trotzdem den **besten Torjäger Franz Goethel** mitgebracht. **Für Borussia spielten:**

E-Junioren

1. WSV Borussia Gelb	8 : 4	13 P.
2. SV Lok Schleife	10 : 6	10 P.
3. SV Einheit Drebkau	10 : 8	7 P.
4. WSV Borussia Schwarz	13 : 14	6 P.
5. SC Spremberg	9 : 10	6 P.
6. SV Döbern	6 : 14	1 P.

D-Junioren

1. SV Wacker-Ströbitz	23 : 2	13 P.
2. WSV Borussia 09	11 : 5	12 P.
3. SC Spremberg	13 : 3	10 P.
4. SPG Lautau/ Laubusch	4 : 16	6 P.
5. TSV Missen	2 : 14	1 P.
6. SV Großbräschen	1 : 14	1 P.

B-Junioren

1. SC Spremberg	17 : 5	12 P.
2. FSV Lautau	10 : 5	10 P.
3. GW Sellessen	10 : 9	9 P.
4. Einheit Drebkau	9 : 8	9 P.
5. FSV Spremberg	6 : 9	3 P.
6. WSV Borussia 09	3 : 19	1 P.

Schweigeminute für Heinz Rotter

Das Abendturnier der Männer begann diesmal mit einem traurigen Anlass. Mit einer Schweigeminute ehrten und gedachten der Vorstand, die Fußballer des WSV Borussia sowie alle Anwesenden den am 25.12.2010 verstorbenen Vereins- und Ehrenmitglied Heinz Rotter. Unser Dank galt nochmals dem Engagement das er dem Verein in all den Jahrzehnten entgegengebracht hat. Er verfolgte immer mit großem Interesse und Herzblut bis zum letzten Tag das Geschehen und die Entwicklung der Vereinsmannschaften im Nachwuchs- und Männerbereich. Nach kurzem durchatmen ging es an den sportlichen Höhepunkt und gleichzeitigen Abschluss des Wochenendes.

Homogener, geschlossener Auftritt der Borussen

Das war der Garant für diesen Turniersieg. Auffallend wie kompakt und konzentriert die 1. Mannschaft sich präsentierte sowie die breite Anzahl (fast alle Spieler) der Torschützen die sich in die Liste eintrugen. Keiner ragte aus der Truppe heraus, jedoch unser derzeit hoffnungsvollstes Talent Stefan Faber hat sich als Torschützenkönig (6 Tore) ein Lob verdient. Er setzte sich beim Stechen gegen Mannschaftskollege Toni Richter durch, der innerhalb von zwei Wochen zum wiederholten Male im direkten Duell scheiterte. Bei der Wahl des besten Spielers standen viele Kandidaten auf der Liste, ging es entsprechend eng zu. So stellte die Wahl mit Eric Klante schon eine kleine Überraschung dar. Das Männerturnier war qualitativ ansprechend mit einem positiven Abschluss. Der vorletzte Platz der 2. Mannschaft täuscht ein wenig über die wahre gezeigte Leistung. Zwei Mal scheiterte man gegen Altdöbern (2:3) und Bluno (1:2) knapp, verpasste so eine bessere Platzierung. SC Spremberg (Landesklasse) als gehandelter Favorit, rettete mit Ach und Krach ein 3:3 gegen Borussia 1. Mannschaft. Beim letzten Spiel gegen Altdöbern (1:3) verdaddelten die Slamener endgültig den Turniersieg. Der LSV Bluno spielte unauffällig aber solide, waren schlichtweg die Minimalisten. Großen Anteil hatte ihr Torwart Felix Kilian, der nicht viel anbrennen ließ, dafür als

1. WSV Borussia I	21 : 5	13 P.
2. SC Spremberg	14 : 7	10 P.
3. LSV Bluno	5 : 6	9 P.
4. SV Alemania Altdöbern	7 : 8	7 P.
5. WSV Borussia II	6 : 15	3 P.
6. SV Straßgräbchen	3 : 15	1 P.

Ehrung für Gundula Stede

Die größere Pause bei diesem Turnier nutzte der Vorstand des WSV Borussia für eine Ehrung. Für ihre Verdienste in den vergangenen Jahren während ihrer Amtszeit als Vorsitzende bzw. Präsidentin nahm der jetzige Vorstand diese Veranstaltung zum Anlass Gundula Stede zum Ehrenmitglied des WSV Borussia zu ernennen. Weil nur wenige eingeweiht waren und auch sie absolut nichts wusste wie es sich gehört, war die Überraschung gelungen und die Freude auch bei ihr nicht zu verbergen. Etwas gerührt nutzte sie die Gelegenheit und bedankte sich für die nicht alltägliche Ehrung unter dem Beifall aller Anwesenden. Unerwähnt sollte nicht bleiben das während dieser Zeit ihr Ehemann Klaus, wann auch immer und was möglich war, sie unterstützte. Er viel Geduld und Verständnis, vor allem in den letzten 3 Jahren, für ihre ehrenamtliche Arbeit zeigte. Danken möchte der Vorstand allen die wieder in bewährter Form zum Gelingen dieses traditionellen Wochen-

endes beitrugen. Gerd Himpel als fachlicher und treuer Helfer an der Anzeigetafel, René Hannusch und Michael Stranz für die akkurate Moderation und Statistik, Michael Bohr mit seinem Team für die reichliche Versorgung. Gundula Stede und Gunter Sperling die im Vorfeld die Fäden zusammen hielten. Und nicht zu vergessen, den wieder zahlreichen Zuschauern, sowie den Fußballern, die es wieder mit guten Sport und Platzierungen dankten.

Der Vorstand

Bekanntmachung

Für das traditionelle Osterfeuer in Welzow – am 23. April 2011 – kann auf dem Gelände des WSV „Borussia 09 e.V.“ – Abbrennplatz – **ab Freitag, den 1. April 2011 jeweils von Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00 Uhr – 17.00 Uhr und am Samstag von 9.00 Uhr – 16.00 Uhr** Baumschnitt angeliefert werden.

Hinweis: Es können auch andere Hölzer angeliefert werden, wenn sie sich in **unbehandelten Zustand** befinden.

Vorstand

WSV „Borussia 09 e.V.“



www.rkzwelzowd229.de.tl
Rassekaninchenzüchterverein
Welzow D229

Welzower Rassekaninchenzüchter haben einen neuen Vorstand gewählt

Am 28.01.2011 trafen sich die Mitglieder des Welzower Rassekaninchenzüchtervereins zu ihrer Jahreshaupt- und Wahlversammlung im City-Hotel Welzow.

Eine bewegte 4-Jahresperiode ging dem Ende entgegen und laut Satzung unseres Vereins stand nun eine Neuwahl an.

Doch zuvor ein kleiner Rückblick.

Nach dem plötzlichen Ableben unseres langjährigen Vereinsvorsitzenden Herbert Schröder stand die große Frage „Wie soll nun alles weitergehen?“ Der Verein sollte weiterleben und neue Leute mussten von den altbewerten Zuchtfreuden das Ruder übernehmen.

Mit der Wahl des Ehrenvorsitzenden Dr. G. Knauer wurde ein Fundament geschaffen. Er konnte uns durch seine langjährige Mitgliedschaft mit Rat und Tat zur Seite stehen. Dem damals neu gewählten 1. Vorsitzenden Lothar Koark aus Klein-Partwitz und dem 2. Vorsitzenden Michael Kalisch aus Welzow ist es vor allem zu danken, dass die Kaninchenzüchter wieder ein belebtes Vereinsleben haben.

So veranstalteten wir in der letzten Wahlperiode 2 Tischbewertungen, eine Miniausstellung im Hort unter dem Motto „Osterhasen zum Anfassen“, einen Fahrradausflug nach Klein-Partwitz und in jedem Jahr einen gemütlichen Grillabend.

Die Teilnahme an Stadt- und Kreisausstellungen wurden von den vielen Mitgliedern in jedem Jahr genutzt. Die Kleintierausstellungen in Neupetershain sind für uns Pflicht und wir wurden dafür auch mit vielen Pokalen belohnt.

Aus persönlichen Gründen trat unser Zuchtfreund Lothar Koark von allen Wahlfunktionen zurück und so entstand unser neuer Vorstand wie folgt:

1. Vorsitzender - Zuchtfreund Michael Kalisch
 2. Vorsitzender - Zuchtfreund Peter Stoppa
- Ehrenvorsitzender - Zuchtfreund Dr. G. Knauer

Der erweiterte Vorstand setzt sich aus dem Schriftführer - Zuchtfreund Frank-Olaf Krause, und der Kassiererin Zuchtfreundin Stephanie Krause zusammen.

Nicht nur dem Vorstand, sondern allen Mitgliedern unseres kleinen Vereins erwartet eine große Herausforderung.

Unser Rassekaninchenzüchterverein wird im Jahr 2012 - 90 Jahre alt. Aus diesem Anlass haben wir uns um die Jungtierschau des Landkreises Spree-Neiße 2012 beworben. Vom Kreisverband haben wir schon jetzt eine Zusage erhalten. Der Termin der Schau wird der **25. und 26.08.2012** sein.

Näheres auf unserer Homepage www.rkzwelzowd229.de.tl

Gut Zucht

Frank-Olaf Krause
Schriftführer

Badminton

Sensation Perfekt – Aufstieg in die Bezirksklasse!!

Unglaublich, aber wahr! Die 1. Badmintonmannschaft des WSV Germania 99 e. V. hat den Aufstieg in die Bezirksklasse der Berlin-Brandenburger Mannschaftsmeisterschaften 2010/11 geschafft.

In der vorrigen Saison hatten wir schon die Möglichkeit zum Aufstieg, aber nur weil die vor uns liegende Mannschaft zurück zog. Wir haben es nicht getan, weil wir es aus eigener Kraft schaffen wollten.

Vor dem letzten Punktspiel am 12.02.2011 hatten 3 Mannschaften die Chance aufzusteigen.

Endstand

1. BG Neukölln V	16 : 6 Punkte	56 : 32 Spiele	18 : 6	61 : 35
2. WSV Germania 99 I	15 : 7 Punkte	55 : 33 Spiele	17 : 7	61 : 35
3. Pro Sport Zehlendorf III	15 : 7 Punkte	52 : 36 Spiele	17 : 7	58 : 38

Eine von den 3 Mannschaften bleibt auf der Strecke, denn es können nur 2 Mannschaften aufsteigen. Die beste Ausgangsposition hatte die BG Neukölln, ihnen reicht im letzten Spiel ein Unentschieden, um mindestens den 2. Platz zu erreichen.

Wir und Pro Sport mußten unsere Spiele unbedingt gewinnen. Zwar hatten wir laut Tabellenstand die vermeintlich leichtere Aufgabe, gegen den Tabellenletzten BG Südring IV (Kreuzberg), aber wir mußten Auswärts antreten und da haben wir schon Lehrgeld zahlen müssen.

Dementsprechend hoch war unsere Nervosität.

Unsere Mannschaftsaufstellung:

- 1. Herreneinzel: Nico Setzepfand
- 2. Herreneinzel: Volker Blochwitz
- 3. Herreneinzel: Thomas Aust
- Dameneinzel: Edeltraud Schmidt
- 1. Herrendoppel: Volker / Nico
- 2. Herrendoppel: Thomas / Marco Müller
- Damendoppel: Edeltraud Schmidt / Janet Augsten
- Mixed: Marco / Janet

siehe Foto.

(Marko Burkhardt – Stammspieler, vorne zweiter von links, mußte nach einer Kreuzbandoperation passen, begleitete uns aber zum wichtigen Spiel)

Es fing schon nicht gut für uns an. Das 1. Herrendoppel – klarer Sieg. Damenedoppel knappe 3 Satz-niederlage. **Spielstand: 1 : 1**

2. Herrendoppel wieder knappe 3 Satz-niederlage, Dameneinzel 1. Satz verloren. Wir sahen schon unsere Fälle davon schwimmen, aber Ede (Edeltraud Schmidt) erkämpfte sich den 2. Satz und im 3. Satz ließ sie ihrer Gegnerin keine Chance mehr. **Spielstand: 2 : 2**

Zwei Punkte sollten noch sicher kommen, 1. + 2. Herreneinzel, aber dann stände es erst 4 : 4 und das würde nicht reichen. Wie gesagt, so gekommen beide Herreneinzel wurden klar gewonnen. **Spielstand: 4 : 2**

Nun standen mit dem 3. Herreneinzel und dem Mixed noch zwei Zitterspiele an. Das Mixed wurde im 2. Satz noch etwas bedenklich, aber mit dem Sieg in 2 Sätzen wurde das Nahziel erreicht.

Spielstand: 5 : 3 Sieg, aber bei einem 8 : 0 Sieg von Pro Sport, noch einholbar. Mit einem 6 : 2 Sieg wären alle Weichen für uns gestellt.

Das 3. Herreneinzel war dann auch wie das Dameneinzel an Spannung nicht mehr zu toppen. Klarer Sieg im 1. Satz; 22:24 Niederlage im 2. Satz aber im 3. Satz hielt Thomas seinen Gegner immer auf Distanz und gewann 21:17.

Der gewünschte 6 : 2 Sieg war geschafft und damit der „AUFSTIEG“!! Wir waren alle überglücklich und Thomas zum Schluß unser Held. (Natürlich alle Anderen auch, aber wie beim Fußball, wer in der letzten Minute das alles entscheidende Tor schießt, kommt in den Genuß des Jubels)

Nun werden viele denken, die mit unserer Sportart nichts am Hut haben, was ist schon „Badminton“ und was bedeutet schon „Bezirksklasse“ !!

Hier mal eine kleine Übersicht über Badminton nur in Berlin und Brandenburg. Alle anderen Landesverbände nicht berücksichtigt.

Anzahl der Mannschaften in der Saison 2010/11:	144
aus Vereinen:	53
Spielklassen:	9
Staffeln:	18
Spielansetzungen:	1016

Die einzelnen Klassen: Berlin-Brandenburg Liga
Landesliga
Bezirksklasse (da spielen wir in der nächsten Saison)
A – Klasse abwärts bis zur F – Klasse.

In der jetztigen D – Klasse sind wir gestartet.

Es ist sehr hoch zu bewerten, wie wir uns stetig, als kleinste Mannschaft in Berlin-Brandenburg, mit sehr geringen finanziellen Möglichkeiten, so hoch gearbeitet haben.



Darauf sind wir stolz und wir möchten uns auch ganz herzlich bei unseren Mitgliedern in unserer Abteilung bedanken, die immer hinter uns standen und auch in Zukunft stehen werden.

Für die kommende Saison steht viel Arbeit und Trainingsfleiß an, aber jetzt genießen wir erstmal unseren Erfolg.

In den nächsten Wochen gehen die Einzelwettkämpfe los:

26./27.02.2011 Landeseinzelmeisterschaften der Altersklassen in Fürstenwalde vertreten durch:

Edeltraud Schmidt - Altersklasse 0 55

Thomas Aust und Volker Blochwitz - Altersklasse 0 40

25.- 27.03.2011 Norddeutsche Meisterschaften der Altersklassen in Winsen/Luhe vertreten durch: Edeltraud Schmidt - Altersklasse 0 55

Weitere Informationen und Turnierhöhepunkte, besonders auch im Nachwuchsbereich unter:

www.wsv-germania99.de (Badminton)



Edeltraud Schmidt

Abteilungsleiter Badminton

Winter (ferien) ade....

Schon sind sie wieder Geschichte, die Winterferien 2011. Aber was ist schon eine Woche, wenn man so viel vor hat.

Zu Beginn der Ferienwoche bastelten wir für unseren Fasching die Dekoration. Jeder konnte seine individuelle Maske anfertigen, die dann mit den Girlanden und Kettenschlangen die Horräume schmückte. Am 2. Ferientag hatten sich Herr Mallon und Frau Paul wieder etwas Tolles für unser leibliches Wohl ausgedacht. Wir durften wieder selbst kochen! Diese Veranstaltungen sind immer ein Höhepunkt in unseren Ferien, so war es schon der 4. Kochtag. Dieser stand unter dem Motto „Wir kochen italienisch“. Ausgestattet wie die Köche, mit Schürze und Kochmütze, stellten wir Pizza, Bouletten, frische Tomatensauce, Nudelsalat und Schokobananen her. Wir lernten wieder viele frische Kräuter und Gemüsesorten kennen.

Hübsch auf einem Büfett angerichtet, konnten alle tüchtig schlemmen. Wir hatten so viel gekocht, dass so manche Muttis und Vatis noch Kostproben bekamen.

Ein ganz herzliches Dankeschön an Herrn Mallon und Frau Paul!! Wir freuen uns auf den 5. Kochtag!

Nach so viel Schlemmerei mussten wir am Mittwoch erst einmal Sport treiben. Wir hatten uns in der Kegelhalle verabredet. Pyramidenkegeln und Schnapszahlenkegeln machte allen Kindern viel Spaß.

Am Donnerstag war es dann endlich so weit, FASCHING! Schon ab 6.00 Uhr konnte man die ersten seltsamen Figuren beobachten. Mit den großen Partyhits ging es los. Alle Kinder hatten neben bunten Kostümen auch gute Laune mitgebracht. Bei Musik, Tanz und lustigen Spielen verging die Zeit wie im Flug. Stärken konnten sich die Narren an der Bar. Leckere Getränke, Quarkspitzen, Wiener mit Brötchen und kleine Naschereien erfreuten alle Kinder.

Mit einem Spieltag gingen die Ferien dann auch schon leider zu Ende.

Jetzt müssen wir ziemlich lange auf die nächsten freien Tage warten....



Die Ferienkinder der Kita Pffiffikus

Dank an den Unternehmerkreis Welzow

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich beim Unternehmerkreis Welzow bedanken!

Aus dem Erlös der Tombola des Welzower Weihnachtsmarktes erhielt unsere Einrichtung, die Kita Pffiffikus, eine Spende von 200,- Euro.

Wir freuen uns sehr über das Geld und werden es voraussichtlich mit zum Kauf eines Sonnensegels verwenden.

Vielen Dank!!

Die Kinder und Erzieher der Kita Pffiffikus

Veranstaltungen und Freizeitgestaltung im Evangelischen Seniorenzentrum „Morgenstern“



Ein spanischer Nachmittag am 19.01.2011
Eine Flamenco-Tänzerin bereitete den Bewohnerinnen und Bewohnern einen unterhaltsamen Nachmittag

Vogelhochzeit feierten die Kinder der KITA „Spatzennest“ am 25.01.2011 mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern
Für einen gemütlichen Kaffeemittag backen Bewohnerinnen einen Kuchen

Soziale Dienste



Diakoniestation Welzow gGmbH Cottbuser Straße 18 03119 Welzow
Tel.: 035751 / 12925 Fax: 035751 / 27801

**Wir helfen Ihnen
und unterstützen Sie in allen Fragen der
Pflege und Betreuung in Ihrem zu Hause:**

*Häusliche Krankenpflege • Hauswirtschaftliche Hilfe
Tagespflege • Soziale Beratung
Betreuungsangebote • Essen auf Rädern • ambulante
Hospizarbeit • Hausnotrufdienst*

Termine:

Tagespflege Montag bis Sonnabend,
9.00 - 15.00 Uhr

Betreuungsgruppe Donnerstag, 03.03. und 17.03.,
16.00 - 19.00 Uhr

Sportgruppe Dienstag, 08.03. und 22.03.,
15.00 - 16.00 Uhr

Gruppe der Abstinenzler Freitag, 25.03., 15.30 Uhr

Soziale Beratung Sozialarbeiterin Frau Margita
Redlich, Montag bis Freitag zu unse-
ren Bürozeiten, außerdem zu den
Sprechstunden mittwochs, 10.00 -
12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Neu ab März 2011

**Außensprechstunde des Landkreises Spree-Neiße,
Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Allgemeiner Sozialer Dienst**

- Hilfen zu Erziehung
- Beratungen zum Sorgerecht- und Umgangsrecht

Durchführung von Sprechstunden des Landkreises Spree-Neiße,
Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Allgemeiner Sozialer Dienst

Jeden letzten Mittwoch im Monat von 13.30 - 16.00 Uhr in der Stadtverwaltung Welzow, Poststraße 8, Zimmer 11

Erste Sprechstunde am 30. März 2011



Arbeitslosen-Service-Einrichtung Spremberg Nebenstelle Welzow

Sie erreichen uns:

- in Spremberg, Heinrichstr. 15, unter:

Telefon 03563 96397
 Fax 03563 344763 oder 344764
 E-Mail ase-spremberg@alv-brandenburg.de

- und in Welzow, Eintrachtallee 5, unter:

Telefon / Fax 035751 27118

Im Job-Service-Center Welzow sind für Sie da:

- › Frau Steffanie Grothe
- › Frau Kerstin Roth

Das Job-Service-Center Welzow bietet Ihnen:

- Hilfe bei der Suche nach einem Arbeitsplatz
- Möglichkeiten des direkten telefonischen Kontaktes zu Arbeitgebern
- Hilfen bei der Anfertigung von Bewerbungsunterlagen

Wir geben Ihnen außerdem Hilfe:

- beim Lesen und Verstehen Ihrer Bewilligungsbescheide
- beim Ausfüllen Ihres Antrages auf ALG II
- bei anfallendem Schriftverkehr mit den Ämtern

Unsere Öffnungszeiten in Welzow:

Montag 10:00 – 12:00 und 12:30 – 15:00 Uhr
 Dienstag – Donnerstag 08:00 – 12:00 und 12:30 – 15:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

DRK- Kleiderkammer und Möbelbörse

Außenstelle Welzow • Spremberger Str. 57
 Telefon: 035751/ 12 651

Öffnungszeiten: Montag 08:00 - 14:00 Uhr
 Dienstag 10:00 - 14:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 08:00 - 14:00 Uhr
 Freitag geschlossen

Ausgabe und Annahme von Bekleidungsstücken.

Das Team der Kleiderkammer und Möbelbörse würde sich über eine rege Inanspruchnahme freuen.

Anlauf- und Beratungszentrum

Für wen sind wir da?

Für Menschen, die aufgrund ihrer Lebenssituation Hilfe benötigen. Wir helfen ihnen kurzfristig, unbürokratisch und kostenlos.

- bei der Bewältigung sozialer und finanzieller Probleme
- Hilfe zu Fragen, die im Zusammenhang mit ALG II stehen
- Hilfsangebote für von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder (Frauennotwohnung)
- Keine Rechtsberatung

Ansprechpartner: Frau Erika Nogai
 Frau Marion Grau

Wir kommen nach telefonischer Vereinbarung nach Welzow
 ☎ 03563-6090321

Mieterberatung

Mieterbund Niederlausitz e. V.
 Geschäftsstelle: 03130 Spremberg, Kirchenplatz 3
 Telefon: 03563 / 94311 • Fax: 03563 / 342900

jeden 2. Dienstag im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 in der Stadtverwaltung Welzow • Poststraße 8



Wir beraten und unterstützen
 u. a. bei Fragen zu

- Wohnungswechsel wegen Abriss
- Modernisierungsmaßnahmen
- Betriebskostenabrechnungen
- Mieterhöhungen
- Mängel an der Mietsache
- Neuabschluss und Auflösung von Mietverträgen
- Erarbeitung von Schriftsätzen an Vertragspartner und Hilfe bei der Durchsetzung.

DRK Kreisverband Niederlausitz e. V.

Aus- und Weiterbildung 2011

Erste Hilfe – Training

- 4 Doppelstunden -

Teilnehmer: Ersthelfer im Unternehmen.
 Die Fortbildung der Ersthelfer erfolgt durch ein Erste-Hilfe-Training, das 4 Doppelstunden umfasst. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Teilnahme an einer Erste-Hilfe-Grundlehrgang oder einer Erste-Hilfe-Fortbildung vor nicht mehr als 2 Jahren.
 - Interessierte Bürger

Lehrgangsort: DRK-Kreisverband Niederlausitz e. V.
 Kreisgeschäftsstelle Spremberg
 Gartenstraße 14
 03130 Spremberg

Termine: 10.03.2011
 23.03.2011
 30.03.2011

Beginn: 8:00 – 15:00 Uhr

Lebensrettende Sofortmaßnahmen

- 4 Doppelstunden -

Teilnehmer: Fahrschulklassen
 A, A1, B, BE, L, M, und T

Lehrgangsort: DRK-Kreisverband Niederlausitz e. V.
 Kreisgeschäftsstelle Spremberg
 Gartenstraße 14
 03130 Spremberg

Kosten: 20,00 Euro
Termin: 19.03.2011
Beginn: 8:00 – 15:00 Uhr
 Gartenstraße 14
 03130 Spremberg

Termine: 10.03.2011
 23.03.2011
 30.03.2011

Beginn: 8:00 – 15:00 Uhr

Erste Hilfe – Ausbildung

- 8 Doppelstunden -

- Teilnehmer:
- Mitarbeiter im Unternehmen, die als Ersthelfer tätig werden.
 - Grundlage dafür ist die Unfallverhütungsvorschrift „Grundsätze der Prävention“ (BGV A 1), (UVV) vom 01.01.2004, § 26
 - Erste Hilfe für Laien und interessierte Bürger
 - Fahrschulklassen C, D

Lehrgangsort: DRK-Kreisverband Niederlausitz e. V.
Kreisgeschäftsstelle Spremberg
Gartenstraße 14
03130 Spremberg

Termin: 16.03. und 17.03.2011

Beginn: 8:00 – 15:00 Uhr

Besteht weiterer Bedarf an einer Ausbildung, werden nach Absprache zusätzliche Termine realisiert.

Anmeldung erforderlich!

Telefon: 0 35 63 / 2342 oder im Internet unter:
www.ehk.drk-brandenburg.de

Blutspendetermine für März/April 2011

Freitag	04.03.2011	Spremberg, Finkenweg, 15 – 19 Uhr	Samstag	02.04.2011	Spremberg	09 – 12 Uhr
		Grundschule Astrid-Lindgren	Mittwoch	06.04.2011	Welzow, Alte Dorfschule	
Freitag	25.03.2011	Spremberg, Wirthstr. 1, Oberschule			Schulstr. 6	15 – 19 Uhr

Rentenberatung in Welzow

Stadtverwaltung Welzow, Poststr. 8
Raum 11

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung - Bund, Klaus-Dieter Peters, hält an jedem ersten Dienstag und an jedem dritten Donnerstag im Monat eine Rentensprechstunde ab.

Für den Monat März 2011 sind folgende veränderte Sprechzeiten vorgesehen:

03.03.2011 (Bei Bedarf telefonische Vereinbarung möglich)

Ob es sich um allgemeine Fragen zur Rentenversicherung, Hilfe bei der Klärung des Versichertenkontos oder der Ausfüllung des Rentenantrages handelt, alle Leistungen erfolgen kostenfrei.

Um Wartezeiten zu verkürzen wird um eine telefonische Terminabstimmung unter der Tel. – Nr. 03563/601 609 gebeten.

Rentenversicherung der Knappschaft, Bahn, See

Die Versichertenältesten der Bundesknappschaft im Bereich der Verwaltungsstelle Cottbus beraten und unterstützen Sie persönlich, telefonisch und kostenlos:

- zu Fragen der knappschaftlichen Rentenversicherung
- zu Fragen der knappschaftlichen Kranken – und Pflegeversicherung
- bei der Beantragung von Rehabilitationsmaßnahmen
- bei der Aufarbeitung der Rentenkonto

Ansprechpartner: Frau Christina Seidlitz
Heinrich – Heine – Str. 5
03119 Welzow

Sprechzeiten: Tel.: 035751 / 12736
montags 9.00 – 11.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Herr Kurt Noack
Liesker Weg 50
03119 Welzow
Tel.: 035751 / 10958

Sprechzeiten: dienstags 9.00 – 12.00 Uhr
und 14.00 – 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Unterstützende Schuldnerberatung der Arbeiterwohlfahrt

Poststraße 8, Telefon 035751 / 250-48

Ansprechpartner: Frau Schieber
Sprechzeiten:

Montag	07.30 – 12.00 Uhr
Dienstag	07.30 – 12.00 Uhr
	13.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag	07.30 – 12.00 Uhr
Freitag	07.30 – 12.00 Uhr

Schulden und kein Ausweg!

- Stapel unbezahlter Rechnungen füllen ihre Schubladen
- Sie kommen in Ratenverzug
- Der Strom wird abgeschaltet
- Die Wohnungskündigung droht
- Der Gerichtsvollzieher steht vor der Tür
- Mahnschreiben rauben Ihnen den Schlaf

Kurz:

Das Wasser steht Ihnen bis zum Hals
Warten Sie nicht länger ab und stecken den Kopf nicht in den Sand

Was können wir für Sie tun?

AWO DIE SOZIAL- UND SCHULDNERBERATUNG

Durch: Informationen über Ihre Rechte als Schuldner
Erfassen der Schuldsituation und Erstellen eines Haushaltsplanes
Beratung bei Pfändungsproblemen
Überprüfung von Forderungen auf ihre Richtigkeit (Zusammenarbeit mit Rechtsanwälten)
Verhandlungen über Zahlungsvereinbarungen mit Gläubigern

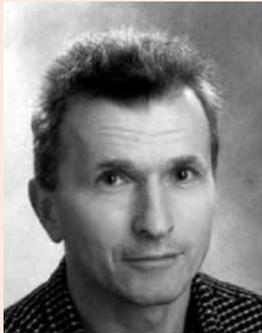
Was kann die Schuldenberatung nicht?

Kredite vergeben
In juristischen Streitfragen beraten

Was erhalten wir von Ihnen?

Zusammenstellung und Offenlegung aller Schuldverpflichtungen
Aktive Mitarbeit und regelmäßige Kontakte

Nur eine ehrliche Darstellung Ihrer Finanzlage kann auf Dauer eine Lösung Ihrer Schuldsituation bewirken



Günter Laatz

Wohnen zu Hause

kostenfreie Wohnraumanpassung für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

- Beratungsgespräche vor Ort
- Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten
- Bearbeitung von Anträgen
- Abklärung baurechtlicher Fragen
- Herstellung von Kontakten zu Sanitätshäusern und Baufirmen
- Überwachung der Umbauarbeiten
- Zusammenarbeit mit professionellen Einrichtungen und Organisationen
- Abrechnung von geförderten Maßnahmen
- Dokumentation

Lebenshilfe Region Spremberg e. V., Heinrichstraße 10, 03130 Spremberg
Tel.: 03563 / 9 00 43, Fax: 03563 / 60 28 65, Mail: info@lebenshilfe-spremberg.de

Die Beratungsstelle wird durch die Stadt Welzow unterstützt.

Bereitschaft

SWAZ (Wasser / Abwasser)	03563/3906-0 (während der öffentlichen Dienstzeiten)
	01713105488 (außerhalb der öffentlichen Dienstzeiten)
enviaM	Service – Hotline
	01802040506
	Entstörung
	01802305070 (24h)
SpreeGas	0355 / 25357 (24h)
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	01805 582 223 640 (kostenfrei)
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	01805 582 223 721 (0,14 € aus dem deutschen Festnetz)
Notrufnummern	
Feuerwehr	112
Polizei	110
Rettungsleitstelle	0355 / 6320
Gift- Notruf Berlin	030 / 1 92 40

APOTHEKEN – NOTDIENSTPLAN MÄRZ 2011

Dienstbereitschaft der Apotheken im Kreis Spremberg.
Der Dienstbereitschaftsturnus wurde von der Apothekenkammer Brandenburg angeordnet.

DATUM	DIENST VON 8:00 UHR BIS 8:00 UHR	TEL.-NR.	APOTHEKE AUS ANDEREM KREIS			TEL.-NR.	
01.03.2011	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Apotheke a. Goethepark	Cottbus	Franz-Mehring-Str. 12	0355/4869092
02.03.2011	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Apotheke a. Klinikum	Cottbus	Thiemstr. 112	0355/472090
03.03.2011	Christinen-Apotheke	Schwarze Pumpe	03564/22060	Sonnen-Apotheke	Cottbus	Kolkwitzer Str. 36	0355/3817817
04.03.2011	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Neue Chaussee Str. 4	0355/541608
05.03.2011	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/91045	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/478040
06.03.2011	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Elisen-Apotheke im Ärztelhaus Cottbus-Nord	Cottbus	G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10	0355/7811210
07.03.2011	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Flamingo-Apotheke	Cottbus	Bahnhofstr. 63	0355/780730
08.03.2011	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Galenus-Apotheke	Cottbus	Karl-Marx-Str. 14	0355/24378
09.03.2011	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	PlusPunkt-Apotheke	Cottbus	Spremberger Str. 24	0355/3818310
10.03.2011	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Pückler-Apotheke	Cottbus	W.-Seelenbinder-Ring	0355/532349
11.03.2011	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	Nord-Apotheke	Cottbus	Karlstr. 94	0355/24455
12.03.2011	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Herz-Apotheke	Cottbus	Hermann Str. 17	0355/724083
13.03.2011	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Ahorn-Apotheke	Cottbus	Heinrich-Mann-Str. 11	0355/536064
14.03.2011	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Rosen-Apotheke	Cottbus	Str. d. Jugend 58	0355/422142
15.03.2011	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Sandower-Apotheke	Cottbus	Sand-Haupt-Str. 15	0355/715127
16.03.2011	Christinen-Apotheke	Schwarze Pumpe	03564/22060	Schiller-Apotheke	Cottbus	K.-Liebknecht-Str. 26	0355/24688
17.03.2011	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Stöbitzer-Apotheke	Cottbus	Schweriner Str. 3	0355/793887
18.03.2011	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/91045	Süd-Apotheke	Cottbus	Thierbacher Str. 1	0355/533810
19.03.2011	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Umland-Apotheke	Cottbus	Umlandstr. 53	0355/541571
20.03.2011	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Apotheke a. Altmarkt	Cottbus	Berliner Str. 53	0355/793231
21.03.2011	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Apotheke a. Goethepark	Cottbus	Franz-Mehring-Str. 12	0355/4869092
22.03.2011	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Apotheke a. Klinikum	Cottbus	Thiemstr. 112	0355/472090
23.03.2011	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Sonnen-Apotheke	Cottbus	Kolkwitzer Str. 36	0355/3817817
24.03.2011	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Neue Chaussee Str. 4	0355/541608
25.03.2011	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/478040
26.03.2011	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Elisen-Apotheke im Ärztelhaus Cottbus-Nord	Cottbus	G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10	0355/7811210
27.03.2011	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Flamingo-Apotheke	Cottbus	Bahnhofstr. 63	0355/780730
28.03.2011	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Galenus-Apotheke	Cottbus	Karl-Marx-Str. 14	0355/24378
29.03.2011	Christinen-Apotheke	Schwarze Pumpe	03564/22060	PlusPunkt-Apotheke	Cottbus	Spremberger Str. 24	0355/3818310
30.03.2011	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Pückler-Apotheke	Cottbus	W.-Seelenbinder-Ring	0355/532349
31.03.2011	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/91045	Nord-Apotheke	Cottbus	Karlstr. 94	0355/24455

Kirchen

Neuapostolische Kirche Gemeinde Welzow

Spremberger Straße 51 Hof
03119 Welzow



Gottesdienste finden im März 2011
sonntags 9.30 Uhr und donnerstags 19.30 Uhr
statt.

Jeder ist herzlich willkommen.

Katholische Kirchengemeinde St. Antonius

Friedhofstr. 13 • 01983 Großräschen
Tel. : (03 57 53) 53 59 • Fax: (03 57 53) 1 30 23
Web: www.st-antoniuss-grossraeschen.de
Email: info@st-antoniuss-grossraeschen.de

Gottesdienstzeiten – März in den Orten Großräschen, Altdöbern, Welzow

Allgemeine Gebetsmeinung: „Dass die Länder Lateinamerikas in der treue zum Evangelium auf dem Weg der sozialen Gerechtigkeit und des Friedens voranschreiten.“

Missionsgebetsmeinung: „Dass der heilige Geist jenen christlichen Gemeinden und Gläubigen Licht und Kraft schenkt, die in vielen teilen der Welt um des Evangeliums Willen verfolgt oder diskriminiert werden.“

Gebetsmeinung des Papstes für März

Di. 01.03. 08.30h Welzow: Heilige Messe
Mi. 02.03. 08.30h Großräschen: Heilige Messe
Do. 03.03. 17.00h Altdöbern: Heilige Messe
Fr. 04.04. 15.00h **Weltgebetstag der Frauen in Neu-Bückgen**
Keine Heilige Messe in Neupetershain

9. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa. 05.03. 15.00h-16.00h Großräschen:
Beichtgespräch im Pfarrsaal
17.00h Welzow: Vorabendmesse
So. 06.03. 08.30h Altdöbern: Heilige Messe
10.00h Großräschen: Kindergottesdienst

Kollekte für die vielfältigen Aufgaben unserer Pfarrgemeinde

Mo. 07.03. 08.30h Großräschen: Heilige Messe
Di. 08.03. 08.30h Welzow: Heilige Messe

Die Österliche Busszeit - Die Fastenzeit

Aschermittwoch
09.03. 18.00h Großräschen: Heilige Messe
Do. 10.03. 17.00h Altdöbern: heilige Messe
Fr. 11.03. 17.00h Neupetershain: Heilige Messe
18.30 Uhr Großräschen: Kreuzwegandacht

1. Fastensonntag

Sa. 12.03. 15.00h-16.00h Großräschen:
Beichtgelegenheit im Pfarrsaal
17.00h Welzow: Vorabendmesse
So. 13.03. 08.30h Altdöbern: Heilige Messe
10.00h Großräschen: Hochamt

Kollekte für caritative Aufgaben, insbesondere für die Betreuung demenzkranker Menschen

Mo. 14.03. 08.30h Großräschen: Heilige Messe
19.30h Großräschen: Ökumenischer Gebetskreis im Pfarrsaal
Di. 15.03. 08.30h Welzow: Heilige Messe
Mi. 16.03. 08.30h Großräschen: Heilige Messe
Do. 17.03. 16.30h Altdöbern: Eucharistische Anbetung
17.00h anschließend Heilige Messe

Fr. 18.03. 17.00h Neupetershain: Heilige Messe
Fr.. 18.03. 08.30h Altdöbern: Heilige Messe
10.00h Großräschen: Hochamt
19.00h Altdöbern: Tälze Abend in der Evang. Kirche

2. Fastensonntag

Sa. 19.03. 15.00h-16.00h Großräschen:
Beichtgelegenheit im Pfarrsaal
Hochfest des hl. Josef
17.00h Welzow: Vorabendmesse

So. 20.03. 08.30h Altdöbern: Heilige Messe
10.00h Großräschen: Hochamt

Kollekte für die vielfältigen Aufgaben unserer Pfarrgemeinde

Mo. 21.03. 08.30h Großräschen: Heilige Messe
Di. 22.03. 08.30h Welzow: Eucharistische Anbetung
08.30h anschließend Heilige Messe
19.00h Großräschen: Gottesdienst mit dem Ökumenischen Chor anlässlich der Stolpersteinverlegung in der Evang. Kirche am Markt

Mi. 23.03. 08.30h Großräschen: Heilige Messe
Do. 24.03. 17.00h Altdöbern: Heilige Messe

Fr. 25.03. Hochfest Verkündigung des Herrn

17.00h Neupetershain: Heilige Messe
18.00h Großräschen: Kreuzwegeandacht gestaltet von KFD

3. Fastensonntag

Sa. 26.03. 15.00h-16.00h Großräschen:
Beichtgespräch im Pfarrsaal
17.00h Welzow: Heilige Messe
18.00h Altdöbern: Wortgottesdienst und anschließend Versammlung der Kolpingsfamilie

So. 27.03. 10.00h Großräschen: Hochamt

Kollekte für die vielfältigen Aufgaben unserer Pfarrgemeinde

Mo. 28.03. 08.30h Großräschen: Heilige Messe
Di. 29.03. 08.30h Welzow: Heilige Messe
Mi. 30.03. 08.30h Großräschen: Heilige Messe
19.00h Fastenaufbruch in Großräschen
anschließend Beichtgelegenheit

Todestag. Pfr. Günter Höptner - 30.03.1997

Do. 31.03. 17.00h Altdöbern: Heilige Messe

Es grüßt alle Leser des Welzower Boten
Pfarrer Dr. Thomas F. Olickal

Aktuelles aus den Nachbargemeinden

Oster-Erlebnis-Tage für Kinder

Das Jugendbegegnungszentrum „Tee-Ei“ in Freiberg veranstaltet vom 25.04.-29.04.2011 Oster-Erlebnis-Tage.

Dieses „Mini-Ferienlager“ lädt Kinder von 7 bis 10 Jahren zu abwechslungsreichen Tagen ein. Die Mädchen und Jungen werden gemeinsam spielen, kochen, Sport treiben und Spaß haben. Auf dem Programm stehen Osterbrot backen, ein Ausflug ins Erlebnisbad, Osterbasteln, der Besuch eines Tierparks, Bowling, ein Kino-Abend, Lagerfeuer, der Besuch eines Abenteuer-Spielplatzes, ein Spiele-Abend sowie ein toller Tagesausflug in das Spiele-Erlebnisland „Kuddel Daddel Du“.

Der Osterhase hoppelt bestimmt auch mal vorbei. Sogar die Übernachtung in Schlafsäcken wird ein Erlebnis.

Infos und Anmeldungen:

„Tee-Ei“ Freiberg, Untermarkt 5, 09599 Freiberg
Tel. 0 37 31 - 3 30 30 oder Tel. 0 37 31 - 21 56 89
www.ferien-abenteuer.info

Oster-Erlebnis-Tage
das "Mini-Ferienlager" für Kinder von 7 bis 10 Jahren

- Osterbrot backen
- Erlebnisbad
- Abenteuer-Spielplatz
- Lagerfeuer
- Ausflug ins "Kuddel Daddel Du"
- ... und vieles mehr ...
- Tierpark
- Osterbasteln
- Kino-Abend
- Bowling

25.04. - 29.04.2011
Übernachtung in Schlafsäcken

Der Osterhase hoppelt bestimmt auch mal vorbei.

Infos & Anmeldungen:
Jugendbegegnungszentrum "Tee-Ei" • Untermarkt 5 • 09599 Freiberg
☎ 0 37 31 - 3 30 30 oder 0 37 31 - 21 56 89 • www.ferien-abenteuer.info

Veranstaltung der Waldbauernschule Brandenburg e.V.

Am 25. und 26. März 2011 veranstaltet die Waldbauernschule Brandenburg e.V. im Großraum Spremberg eine Weiterbildung für Waldbesitzer und -besitzerinnen. Schulungsthemen sind Forstrecht, forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse, Betriebswirtschaft: Förderung, Holzernte, Forsttechnik, Arbeitsschutz sowie Waldbau Douglasie. Abgerundet wird die Veranstaltung durch eine Wald-Exkursion zu praktischen Fragen. Alle interessierten Waldbesitzer sind herzlich eingeladen.

Es wird ein Unkostenbeitrag von 30 EUR erhoben.

Die Schulungen finden am 25.03.2011 von 16:00-19:30 Uhr sowie am 26.03.2011 von 8:30-15:30 Uhr im Feuerwehrdepot Terpe, Pulsberger Weg 1 in 03130 Spremberg OT Terpe statt. Da die Veranstaltung nur bei mindestens 8 Teilnehmern durchgeführt werden kann, wird um vorherige Anmeldung gebeten, per Telefon unter 033 920-506 10, per E-Mail waldbauern@t-online.de oder in Ihrer zuständigen Oberförsterei. Weitere Schulungsorte finden Sie unter www.waldbauernschule-brandenburg.de.

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Kinder zeigen Stärke

Unter diesem Motto stand die diesjährige weltweite Aktion der Sternsinger.

In Kambodscha, dem Beispielland der diesjährigen Aktion, wurden durch die kriegerischen Auseinandersetzungen der letzten Jahre auch viele Kinder verletzt und für ihr Leben gezeichnet. Wenn sie beim Spielen auf Minen traten, wurden ihnen die Beine und/oder die Arme abgerissen. Es gehört eine ganze Menge Mut und Stärke dazu, trotz schwerer Verletzungen wieder Freude am Leben zu gewinnen und trotz der Behinderung durch fehlende Gliedmaßen die täglichen Aufgaben und Arbeiten zu meistern. Für ihre Familien aber sind sie eine Belastung, werden oft versteckt und bekommen keinerlei Förderung. Gefördert werden sie oft nur, wenn sie Aufnahme in entsprechenden Einrichtungen erfahren. Kinder haben Stärken. Diese müssen entdeckt und gefördert werden.

Stärke zeigen aber auch die Sternsinger, die im Winter einen Ferientag opfern und in die Häuser gehen, singen, Gottes Segen bringen und Geld für die notleidenden Kinder in den Entwicklungsländern sammeln.

Zum 6. Mal waren die Kinder unserer Pfarrgemeinde als Sternsinger unterwegs. Ein Mädchen der evangelischen Kirchengemeinde war mit Eifer dabei und Jolen und Jolina aus dem Kindergarten gehörten zur Begleitung.

Dem Anliegen, in dem die Sternsinger unterwegs waren, hat sich niemand verschlossen und die Spendenfreudigkeit zeigt, dass die Bereitschaft, notleidenden Kindern zu helfen, sehr groß ist. So bedanken sich die Sternsinger für die schöne Summe von 617,00 EUR, die mit dazu beiträgt, Kindern in Kambodscha zu helfen.

Auch im nächsten Jahr werden wir wieder dabei sein, wenn es bei den Sternsingern heißt: **„Kinder helfen Kindern“**

Brigitte Stelzer



Traditionelles Heringessen des SPD-OV-Welzow

Zu unserem traditionellen Heringessen hatten wir auch in diesem Jahr die Vereine, aber auch einzelne Bürger aus unserer Stadt eingeladen.

Als Ehrengäste konnten wir die Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg Frau Dr. Martina Münch (SPD) und den stellvertretenden Landrat des Spree-Neiße Kreises Herrn Herrmann Kostrewa (SPD), begrüßen.

Das Heringessen ist eine DANKE-SCHÖN-Veranstaltung des SPD-OV-Welzow für das Engagement der Vereine und Bürger in unserer Stadt. Sie sind es, die anderen Menschen helfen oder bei einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung unterstützen. Ein besonderes Augenmerk liegt auf die Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen.

In ihrem Begrüßungswort hob Martina Münch u.a. die Bedeutung der Vereine für das gesellschaftliche Miteinander in unserer Gesellschaft hervor.

Nachdem die Anwesenden die Heringsdelikatessen und auch den Quark, wie immer von unseren Frauen und einem Herren zubereitet, verspeist hatten, gab es interessante und anregende Gespräche an den einzelnen Tischen und mit unseren Ehrengästen.

Die Zeit verging wie im Fluge. Wir danken den fleißigen Helfern des KSV-Borussia 55-Welzow und den Familien Franz und Freese. Nun freuen sich alle schon auf das 15. Heringessen im Februar 2012. (Foto: Scholz)

SPD-OV-Welzow



Rückblende Weihnachtsmarkt 2010

Das Weihnachtsfest ist lange vorbei, auch der Welzower Weihnachtsmarkt am 11.12.2010 ist Vergangenheit. Ein erstes Dankeschön gab es bereits in der Januar- Ausgabe des Welzower Boten.

Gestatten Sie mir, dennoch einen Rückblick auf den von vielen Welzower Bürgern gestalteten Weihnachtsmarkt 2010 zu werfen. Dieser Weihnachtsmarkt war Herzenssache des vor 2 Jahren gegründeten Unternehmerkreises Welzow (UKW). Wir haben Mitte des Jahres in einem kleinen Arbeitskreis, gemeinsam mit Vertretern der Stadtverwaltung und anderen Vereinen erste Vorbereitungen getroffen, die „heiße Phase“ begann aber im November.

Gemeinsam mit dem Bergbautourismusverein und vieler Gewerbetreibender aus Welzow und Proschim haben wir diesen Tag gestalten können. Leider hatten wir gleich zum 1. Weihnachtsmarkt unsere große Bewährungsprobe mit dem Wetter, denn schlechter konnte es nicht sein - erst Schnee - dann Regen mit Glatteis.

Aus diesem Grund gilt unser besonderes Dankeschön allen Beteiligten, die diesen Witterungsbedingungen getrotzt haben.

Ein weiteres Dankeschön möchten wir allen sagen, die am Programm beteiligt waren,

Frau Zuchold, die gemeinsam mit dem Weihnachtsmann und der Feuerwehr den Weihnachtsbaum geschmückt haben, Frau Stange für ihre schönen Märchen, den Kindern des Hortes und der Grundschule „Johann-Wolfgang-Goethe“, dem Welzower Heimatchor, dem Blasorchester und dem Posaunenchor. Ein besonderes Dankeschön gilt aber den Welzower Bürgern, die trotz des Wetters den Weihnachtsmarkt besucht haben und von unseren Ständen gut versorgt wurden. Für unsere Kinder war ein Höhepunkt der Fackelumzug zum City- Hotel. Dort wurde das 11. Adventsfenster geöffnet.

Nach dem Verlosen der Tombola, die sehr gut bei den Besuchern ankam, und dem Programm der „Theateralternative C“ wurde dieser 1. Weihnachtsmarkt auf unserem neuen Bahnhofsvorplatz durch den Posaunenchor sehr festlich beendet.

Nachfolgend möchten wir uns noch einmal bei allen bedanken, die diesen Tag mit gestaltet und hinter den Kulissen gearbeitet haben:

- Familie Diener, die den schönen Weihnachtsbaum gespendet hat,
- dem Bauhof der Stadt, der immer einsatzbereit waren,
- der Fa. Straßen- und Tiefbau GmbH, die den Transport des Weihnachtsbaumes übernahmen
- den Spendern für die Tombola in Form von Sach- und Geldspenden,
- der Freiwilligen Feuerwehr Welzow
- und vor allem dem Weihnachtsmann, der an diesem Tag ganz schön viel zu tun hatte.

Der Erlös der Tombola wird an die Kindereinrichtungen in Welzow übergeben.

Die feierliche Übergabe fand am Montag, den 07.02.2011 in der Kita „Spatzennest“ statt.

Es wurde je 200,00 EURO an die Kita „Spatzennest“, an die Einrichtung „Piffkuss“ und an den evangelischen Kindergarten übergeben.

Und wie heißt es so schön beim Fußball: Nach dem Spiel ist vor dem Spiel.

Das heißt, nach der Auswertung des Weihnachtsmarktes 2010 werden wir auch bald an die Vorbereitung des Weihnachtsmarktes, der am 10.12.2011 statt finden soll, herangehen.

Hartmann (Schriftführer)

Die nächste Ausgabe erscheint am 01.04.2011 - Redaktionsschluss ist der 15.03.2011

Anzeigen

Anzeigenschluss ist der **18.03.2011**. Anzeigen bitte an die Druckerei Greschow,
Telefon (035751) 28158, E-Mail: info@druckerei-greschow.de.

ÖLWECHSEL
nur **1,- Euro**
zzgl. Materialkosten

Reparatur, Teile, Service:
Jetzt ganz einfach mit
0,0% finanzieren.

Fahrzeugtechnik Silvio Balting

Spremberger Straße 70 • 03119 Welzow • Tel./Fax: 03 57 51/ 2 82 83



Wir machen,
dass es fährt.

www.go1a.com



Die Profis für Reinigung und Entsorgung



- Rohr- und Kanalreinigung
- TV-Inspektion

- Dichtheitsprüfung und Sanierung von Sammelgruben
- Fäkalienentsorgung

☎ **0800 58 29 000 (gebührenfrei)**

Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH • Am Seegraben 14 • 03058 Groß Gaglow



Der mobile Hausmeister
Service rund um Haus, Hof und Garten

Sven Szerement
Kochstr. 10
03119 Welzow

- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege
- Trockenbauarbeiten
- Um- und Ausbauarbeiten
- Putzarbeiten
- Objektbetreuung
- Transporte, Umzüge und Entrümpelungen
- Reinigungsdienst
- Elektroinstallation iRG

Telefon: 0172 93 25 063

Lassen Sie mich Ihre „Gute Fee“ sein!



- zuverlässig
- vertrauenswürdig
- schnell
- akkurat
- diskret
- erfahren
- hygienisch rein

Birgit Michalak

A.-Bebel-Straße 5 • 03103 Neupetershain
Tel.: 03 57 51/ 1 56 70 • 0173/ 5 61 43 77

Schwarze Elster Recycling

- Verwertung von Bau- und Gewerbeabfällen
- Containerdienst
- Wertstofferrfassung und Sortierung
- Entsorgung von Fettabscheidern
- maschinelle Straßenreinigung
- Annahme/ Kompostierung von Grünabfällen
- Verkauf von Kopost, Rindenmulch
- Lieferung v. Oberboden u. Recyclingmaterial
- Ansprechpartner von 06.00 - 22.00 Uhr vor Ort

Schwarze Elster Recycling GmbH
Birkenweg 20
D-01983 Großräschen

Tel.: 03 57 53/ 260-200
Fax: 03 57 53/ 260-2038
www.schwarze-elster-recycling.de

An einem Tag wie diesem merkt man erst wie schön es ist
Freunde zu haben!

Für die vielen Überraschungen anlässlich unserer



Silberhochzeit
sagen wir „DANKE“

25

unseren Kindern, Eltern, Verwandten, Freunden, den Sportfreunden der SG Kausche, der Gaststätte „Zum Anker“ Klein Partwitz, dem Busunternehmen Weller aus Drebkau und dem DJ Andreas

Annette & Rüdiger Geike

Welzow, im Februar 2011

Rollläden Markisen Jalousien
Insektenschutz

Fa. Peter Lehmann

Lindenallee 12

02979 Elsterheide OT Kl. Partwitz

Tel. 035751 12221 Fax: 035751 12320

E-Mail: Rollladen.Lehmann@t-online.de

Reparatur

Verkauf

Montage

Für die zahlreichen Glückwünsche, und Geschenke die uns zu unserem

80. Geburtstag

entgegengebracht wurden, bedanken wir uns bei unseren Kindern, Verwandten, Freunden und den Keglern des KSV Borussia 55 Welzow

Gerda und Manfred Schaal

Welzow, im Januar/Februar 2011

Lausitz Touristik

das besondere Busreiseerlebnis

DIE REISESAISON BEGINNT...

TAGESFAHRTEN

08.03.	FRAUENTAG IN DER SPRINGBACHMÜHLE BELZIG	56,-
09.03.	ÜBERRASCHUNGSFAHRT ZUM FRAUENTAG	53,-
12.03./20.03.	HOLIDAY ON ICE IN BERLIN	ab 64,-
26.03.	AUTOSTADT WOLFSBURG	50,-
29.03.	MÄRZENBECHERBLÜTE IM POLENZTAL	44,-
02.04.	DIE GOLDENE STADT PRAG	33,-
05.04.	BERLIN MIT REICHSTAG	42,-
07.04.	LEIPZIG & PANOMETER „REGENWALD“	58,-

MEHRTAGESFAHRTEN (inklusive Haustürtransfer)

18.03.-20.03.	SAISONERÖFFNUNGSFAHRT INS BLAUE	225,-
26.03.-27.03.	HAMBURG – MARITIM	135,-
14.04.-18.04.	TULPENBLÜTE HOLLAND MIT BLUMENKORSO	485,-
21.04.-29.04.	URLAUBSTRÄUME AN DER KROATISCHEN ADRIA	495,-
22.04.-25.04.	OSTERBRUNNENFAHRT FRÄNKISCHE SCHWEIZ	340,-
22.04.-24.04.	OSTERN IN HAMBURG - auch mit Musical möglich	ab 199,-
24.04.-08.05.	KÜR BAD FLINSBERG/POLEN	ab 595,-
26.04.-30.04.	ZUR BAUMBLÜTE INS ALTE LAND	390,-
06.05.-09.05.	FRÄNKISCHE MUTTERTAGSFAHRT	375,-
06.05.-09.05.	RHEIN IN FLAMMEN IM SIEBENGEBIRGE MIT BUGA	395,-
08.05.-15.05.	SCHNUPPERKUR BAD FLINSBERG/POLEN	ab 320,-
11.05.-20.05.	KORSIKA – INSEL DER KONTRASTE	1095,-
14.05.-19.05.	SCHWARZWALD & ELSASS	455,-
15.05.-19.05.	OSTFRIESLAND MIT RHODODENDRONBLÜTE	399,-

Weitere Informationen erhalten Sie bei:
S & S Bustouristik Welzow, Spremberger Str. 63 ☎(035751) 13310



*Jetzt ist
Fischwoche...*

Vom 03. März bis 22. März 2011
laden wir Sie herzlich ein
zu Spezialitäten aus
Fluss, See und Me(h)er!

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung im
Café-Restaurant
"Gitti's Schlemmerstübchen"
Sandweg 4,
03119 Welzow
Tel 035751/20305

Haushaltsauflösung
am Samstag, 19.03.2011
von 10.00 - 15.00 Uhr
in Welzow, Weststraße 1

Fa. Roland Tolksdorf

Handwerksmeisterbetrieb für

- Fax- und Telefentechnik
- SAT- und Antennenanlagen
- Videoüberwachungsanlagen
- Türsprechanlagen
- Computertechnik



03139 Schwarze Pumpe, Lindenweg 14
Telefon: 03564/ 316197 Fax: 03564/ 316198



Silvis Nagelstudio

Alles rund um die Schönheit und Ihr Wohlbefinden

- Maniküre
- Acryl
- Nagelschmuck
- Nail Art
- Lack

**JETZT NEU:
WIMPERNVERLÄNGERUNG**

Silvi 0171/ 444 98 29
Kathrin 0162/ 136 62 81

Eintrachtallee 5 • 03119 Welzow

Herzlich willkommen im neuen Zuhause



Lausitzer BeWoGe
Straße des Kindes 2
03130 Spremberg
OT Schwarze Pumpe
Telefon:
(03564) 39740
Telefax:
(03564) 397499
Web:
www.lausitzer-bewoge.de
E-mail:
info@lausitzer-bewoge.de

Wir bieten mehr als nur ein Dach über dem Kopf:

- Moderne Wohnungen in ansprechender Lage in und um Welzow
- Wohnsiedlungen mit individuellem Charakter, gepflegte Außenanlagen und familienfreundliches Umfeld
- sanierte, renovierte Wohnungen mit Wohnküche und gefliestem Bad, Wohnräume mit Laminat; Garten, Garagen und Stellplätze zur Nutzung möglich
- Serviceangebote für unsere Senioren



Trauer

Bestattungshaus

Ute Schöder GmbH

Bestattermeisterin



...wir begleiten Sie in würdiger Form

03130 Spremberg, am Busbahnhof

☎ 0 35 63/ 9 23 49

Trauer
braucht
Halt

Als
Trauerbegleiterin
stehe ich Ihnen
ab sofort hier in
Welzow zur Verfügung!

Kathrin Preuß-Weißflog

Tel: 03 57 51/ 28 537

Tel: 03 57 53/ 60 09

Bestattungshaus



SCHIPPAN

Erd- und Feuerbestattungen

Spremberger Str. 71
03119 Welzow

Seestraße 10
01983 Großbräschen

www.bestattungshaus-schippan.de

Erläuterung des Einkommensbegriffes

§ 7 Einkommen

- (1) Einkommen im Sinne dieser Satzung ist die Summe der positiven Einkünfte der Eltern nach § 2 Abs. 1 und 2 des Einkommensteuergesetzes des letzten Kalenderjahres. Das anzurechnende Einkommen ergibt sich aus dem jährlichen Bruttoeinkommen sowie den sonstigen Einkünfte abzüglich Einkommens- und Kirchensteuer, Solidaritätsbeitrag, Arbeitnehmeranteile an den Beiträgen für die Sozial- und Pflegeversicherung und Werbungskosten. Ein Ausgleich von positiven Einkünften mit Verlusten aus anderen Einkommensarten bzw. mit Verlusten des zusammen veranlagten Ehegatten ist nicht zulässig.
- (2) Maßgebend für das anzurechnende Einkommen bei Selbständigen ist der Gesamtbetrag der Einkünfte und sonstigen Einkünften abzüglich Betriebsausgaben, Einkommens- und Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag, die Vorsorgeaufwendungen bzw. die Sozialabgaben, die Werbungskosten, die Sonderausgaben nach § 10 EStG und die außergewöhnlichen Belastungen nach § 33 EStG. Bei Selbständigen, welche ohne eigenes Verschulden noch keinen Einkommensteuerbescheid erhalten haben, ist von einer Selbsteinschätzung auszugehen.
- (3) Zu den sonstigen Einkünften gehören alle Geldbezüge, die die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit erhöhen. Zu den sonstigen Einkünften gehören u.a.:
- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung sowie aus Kapitalvermögen abzüglich damit in Zusammenhang stehender Werbungskosten
 - Einnahmen nach dem SGB III Arbeitsförderungsgesetz (u.a. Arbeitslosengeld I, Unterhaltsgeld, Überbrückungsgeld, Kurzarbeitergeld, Konkursausfallgeld, Schlechtwettergeld)
 - Leistungen nach anderen Sozialgesetzen, u.a. SGB II Grundsicherung für Arbeitsuchende, SGB XII Sozialhilfe, sowie Krankengeld, Übergangsgeld, Verletztengeld
 - Bundeselterngeld ab dem nicht anrechenbaren Betrag nach § 10 BEEG
 - Leistungen nach dem Beamtenversorgungsgesetz, dem Wehrgesetz und dem Unterhaltsgesetz
 - Entschädigung für Verdienstaussfall
- (4) Den Einkünften werden nicht angerechnet:
- Wohngeld
 - Eigenheimzulage
 - Bafög, BAB und Lehrlingsentgelt als Einkommen unterhaltsberechtigter Kinder
 - Mutterschaftsgeld gem. § 10 BEEG und Pflegegeld gem. § 13 SGB XI
- (5) Bei Lebensgemeinschaften sowie Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaften werden bezüglich der Einkommensberechnung wie Ehepaare behandelt, sofern sie Eltern des Kindes sind. Das Einkommen von Lebenspartnern ohne kundschaftsrechtlichen Bezug zum Kind bleibt unberücksichtigt.
- (6) Unberücksichtigt bleibt das Einkommen des nachweislich

nicht mit dem Kind zusammen lebenden Elternteils. Hier werden zur Berechnung ersatzweise die festgelegten Unterhaltszahlungen herangezogen. Gleiches gilt auch für nachweislich getrennt lebende Ehepartner.

- (7) Verzichten Eltern auf die Unterhaltszahlungen für das/die im Haushalt lebende/-n Kind/Kinder, so wird nach § 2 Unterhaltsvorschussgesetz in der seit 21.12.2007 gültigen Fassung (BGBl I S. 3194) der nach Absatz 1 oder Absatz 2 dieser Vorschrift in der jeweiligen Altersstufe maßgebliche Mindestunterhalt hinzugerechnet.
- (8) Wird kein positives Einkommen nachgewiesen, ist der Mindestbeitrag in der entsprechenden Betreuungsform unter Berücksichtigung der vereinbarten Bereuungszeit zu entrichten.

§ 8 Erklärung zum Elterneinkommen

- (1) Die Einkommensermittlung erfolgt auf der Grundlage einer Erklärung zum Elterneinkommen unter Vorlage geeigneter Einkommensnachweise. Geeignete Einkommensnachweise sind:
- Lohnsteuerbescheinigung
 - Bewilligungsbescheid der Agentur für Arbeit
 - Bescheid über Leistungen der Grundsicherung
 - Einkommenssteuerbescheid
 - lückenlos vom Arbeitsgeber ausgestellte Verdienstsachweise
- (2) Selbstständige, die noch keinen Einkommenssteuerbescheid erhalten haben, müssen im ersten Jahr ihr Einkommen, soweit dies möglich ist, unter Vorlage geeigneter Unterlagen selbst einschätzen.
- (3) Die Erklärung zum Elterneinkommen ist von den Eltern unter Vorlage der vorstehend genannten Einkommensnachweise bei der Aufnahme eines Kindes spätestens bis zum Ende des Aufnahmemonats beim Träger abzugeben.
- (4) Bei bestehenden Betreuungsverträgen haben die Eltern einmal pro Jahr ihr Einkommen gegenüber dem Träger nachzuweisen.
- (5) Weisen die Eltern trotz Aufforderung zum angegebenen Termin gegenüber dem Träger der Einrichtung ihr Jahreseinkommen nicht nach, zahlen sie für ihr(e) Kind(er) unter Berücksichtigung der jeweiligen Betreuungsform und Betreuungszeit den Höchstbetrag. Haben die Eltern die verspätete Vorlage der Einkommensunterlagen zu vertreten und ergibt sich aus dem Nachweis ein geringerer Elternbeitrag, wird der so errechnete Elternbeitrag erst ab dem auf die Abgabe folgenden Monat festgesetzt.
- (6) Änderungen der wirtschaftlichen oder familiären Situation sind unverzüglich, innerhalb eines Monats, bei der Stadt Welzow anzuzeigen. Die sich hieraus ergebenden Veränderungen werden ab bekannt werden bei der Stadt Welzow mit einem neuen Beitragsbescheid festgesetzt. Unterbleibt diese Mitteilung oder machen die Personensorgeberechtigten vorsätzlich oder fahrlässig unrichtige oder unvollständige Angaben zu Sachverhalten, die den Rechtsanspruch des Kindes oder die Höhe des Beitrages betreffen, so ist die Stadt Welzow auch rückwirkend berechtigt, Elternbeiträge neu festzusetzen und zu unrecht erhaltene Beitragsvorteile nachzuverlangen.

Stadt Welzow mit Ortsteil Proschim

Gilt für die Tagespflege und alle kommunalen Einrichtungen der Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim

✂

Bekanntmachung

Gemäß § 17 KitaG Brandenburg in Verbindung mit den §§ 7 und 8 KiTa-Satzung der Stadt Welzow sind von den Personensorgeberechtigten, deren Kinder eine Kindereinrichtung oder eine Tagespflegeeinrichtung besuchen, entsprechend ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit, Elternbeiträge zu entrichten.

Für alle Personensorgeberechtigten, deren Kinder eine kommunale Kindereinrichtung in der **Stadt Welzow** besuchen bzw. eine Tagespflegestelle in Anspruch nehmen, erfolgt die Überprüfung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit zum **31.03.11**. Dazu werden Sie gebeten, die nachfolgende Erklärung, **vollständig ausgefüllt und mit allen erforderlichen Einkommensnachweisen** bis zum **31.03.2011** bei der Stadt Welzow Poststraße 8, Kindereinrichtungen, 03119 Welzow einzureichen.

Einkommensnachweise sind auf der Grundlage der §§ 7 und 8 KiTa-Satzung der Stadt Welzow, wie umseitig abgedruckt beizubringen.

Erklärung zum Elterneinkommen

Familie _____

Name, Vorname des Kindes	Geb.-Datum	Einrichtung	wieviele Kd. d. Familie
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

Verbindliche Erklärung zum Elterneinkommen

Erläuterung: Ehegatten können eine getrennte oder eine gemeinsame Erklärung abgeben.

1. Angaben zur Person des Vaters / Personensorgeberechtigten

Name: _____ **Vorname:** _____

Wohnort / Straße: _____

Einkommen: _____

2. Angaben zur Person der Mutter / Personensorgeberechtigten

Name: _____ **Vorname:** _____

Wohnort / Straße: _____

Einkommen: _____

Ich / wir versichere / n, dass meine / unsere Angaben richtig und vollständig sind.

Ort, Datum

Unterschrift / en

Wir weisen darauf hin, dass nur vollständig ausgefüllte und nachweislich belegbare Unterlagen bearbeitet werden können!

Sollte der Termin 31.03.2011 ohne Angabe von Gründen nicht eingehalten werden, wird entsprechend § 8 Abs. 5 der Satzung über die Betreuung der Kinder der Höchstbetrag festgesetzt

Beachten Sie bitte die zugehörige Erläuterung des Einkommensbegriffes.